

Ordentlicher Studierender:

8346

Müller Althoff

Geboren den 11. November 1900

Gelsenkirchen

Sohn des Gutsbesizers

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimataдрес Gelsenkirchen

Wapfelstraße 50

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der 6. Klasse des Real-
gymnasiums Gelsenkirchen, 20. März 1921

b) über praktische Vorbildung:

Von J. Triggberg, Gut Lünen
(v. 4. 12. 1922 b. 13. 2. 1923)

Jahre Monate

10

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in
am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1909

a) I. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 1924
mit 22,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
mit 24,5 Punkten.

Gesamtzeugnis gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 19. April 1923 (Einschr.-Buch No. 18)

II. 30. Okt. 1925 (No. 66)

I. Austritt am 13. März 1925

II. 28. 2. 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am 17. März 1927

Ordentlicher Studierender: Jörg Vöhner
8338

Geboren den 21. Juni 1897
in Vörlsburg Amt Wertheim
Landau
Sohn des Landwirts
Staatsangehörigkeit Landau
Heimatadresse Vörlsburg Amt Wertheim

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis der 6. Klasse der
Realschule Gumburg, 1. März 1923.
Zeugnis der Landw. Winterprüfung
Landwirtschaftsschule, 15. März 1920.

b) über praktische Vorbildung:

Vom Längsmeisteramt Vörlsburg
(bis 15. 10. 1919 mit Unter-
brechung der Arbeitsaufzeit)

Jahre Monate

Prüfungen:
1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis
b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1909:

a) I. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 1923/24
mit 18 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 1925
mit 19 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend - gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 18. Mai 1924

II. 28. Juli 1925

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender: Jürgen Ellinger
8338

Geboren den 12. April 1902
in Guttagart
Sohn des Knüfendörb
Staatsangehörigkeit Wirtshaus
Heimatadresse Wien u. d., Rindler 51

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis
b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die reifende Befähigung f.
d. landw. - forstw. Vauft. Wien, 17. Juli 1919
Abschlußzeugnis d. Landw. Winterprüfung
Wien, 17. März 1922.

b) über praktische Vorbildung:

Vom Graf Ligg, Landw. O'Görke
(v. 1. 8. 1919 b. 15. 10. 1920) 1 2 1/2
von Karl Elsässer, Pfarrer
(v. 10. 4. b. 21. 10. 1921) 6

Jahre Monate

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 31. August 1923

II. 31. August 1923

Abgangszeugnis ausgestellt am

Abgangszeugnis ausgestellt am

Abgangszeugnis ausgestellt am 28. 9. 1924

Abgangszeugnis ausgestellt am 18. Okt. 1912.

Abgangszeugnis ausgestellt am 20. Juni 1924.

Ordentlicher Studierender:

8368

Paul Mayer

Geboren den

7. Juni 1893

in

Gausershof Gr. Rofanberg
1/2 Ellwangen a. L.

Sohn des

Gutsbesitzer

Staatsangehörigkeit

Württemberg

Heimataдресse

Günzpfalz

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die Reifeprüfung
Stuttgart, 26. Aug. 1922Zeugnis der Landes-Hauptprüfung
17. März 1920

b) über praktische Vorbildung:

Von A. Jagemann, vom. Vellhof
(v. 14. 4. 1910 b. 31. 3. 1911)

Jahre Monate

11 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 1923/24

mit 22 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 1925

mit 25,5 Punkten.Gesamtzeugnis gutErfahrungsprüfung für Führer der Landwirtschaft
abgelegt am 1. Juli 1929 am kgl. Landw. Realgymn.
Stuttgart

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Austritt am 13. Aug. 1925

II.

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

8368

Paul Meiners

Geboren den

24. Februar 1903

in

Stückhausen i. Oldenbg.

Sohn des

Fabrikant

Staatsangehörigkeit

Oldenburg

Heimataдресse

Stückhausen

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der 6. Klasse des Wilmar
sehen Instituts (Realgymn.)
10. März 1920Abgangszeugnis der Landes-Hauptprüfung
Stückhausen, 23. März 1923

b) über praktische Vorbildung:

Von Aug. Wulff, Friesenburger
(v. 1. 5. 20 b. 1. 5. 1921)Von Landes Popken, Landw. Realgymn.
(v. 1. 5. 1921 b. 1. 5. 22)Von Otto Gerders, Brief
(v. 1. 5. b. 29. 10. 22)

Jahre Monate

116

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am 30. April 1923 (Einschr.-Buch No. 92)

II. (" " No.)

I. Austritt am 19. Juli 1924

II.

Abgangszeugnis ausgestellt am 19. Juli 1924I. Eintritt am 19. Okt. 1922 (Einschr.-Buch No. 63)
als Gutsbesitzer eingetragen; am 24. April 1923II. (" " No.)
als vord. Thier. unter Aufsicht des Gutsbesizers
eingetragen; am 16. Jan. 1924, 1. 7. 28.

Ordentlicher Studierender: Ryszard Nedeleff
8374

Geboren den 23. September 1902
in Ortschaft A. Philippopol
Sohn des Landwirts
Staatsangehörigkeit Österreich
Heimataдрес Ortschaft

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Gymnasiums Philippopol, 30. Juni 1921.
(Gilt nur als mittleres Reife.)

b) über praktische Vorbildung:

Vom Landwirt Philippopol
(v. Juli 1921 b. Juli 1922)

Jahre	Monate
1	

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis
b) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: mit Best.

a) I. Teil am Schlusse des Frühjahr -Halbj. 1925
mit 13,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 1926/27
mit 22 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 18. April 1923 (Einschr.-Buch No. 7)

II. " " 3. Nov. 1924 (" " No. 93)

I. Austritt am 31. März 1924 (nachgekauft)

II. " " 26. März 1927 (nachgekauft)

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender: Otto Niebel
5376

Geboren den 30. September 1903
in Krumm
Sohn des Landwirts
Staatsangehörigkeit Österreich
Heimataдрес Vibingen

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis
b) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 6. Klasse der Ober-
realschule Vibingen, 28. März 1920

b) über praktische Vorbildung:

Von G. Kummerle, f. u. v. Vibingen
(v. 15. 3. 1920 b. 15. 3. 22)

Jahre	Monate
2	

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 30. Oktober 1925

II. " "

Abgangszeugnis ausgestellt am 28. Juli 1926

Ordentlicher Studierender: Karlheinz Proksch
8385

Geboren den 28. Oktober 1899
in Wittenberg Kr. Grottkau i. Schles.

Sohn des Oberinspektors

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimataдрес Groß-Pannow Kr. Rast.

Poln. O. Tylpau

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der Landwirtschaftsschule
Lütz. 13. Juni 1917.

Lehrzeugnis d. Landes. Anstalt f. d. Forst.
Tylpau, Landau, 22. Dez. 1920.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
Von d. Gröfl. Tylpau f. d. Gutsherrn Kütz. (v. 1.10.20 b. 1.10.21)	1	
v. d. Gutsherrn d. Gröfl. Tylpau Kütz. f. d. Gutsherrn, Tylpau (v. 1.10.21 b. 3.5.22)	7	
vom Amtsvorsteher Groß Pannow Kütz. im alt. Land v. 1.1.1919 b. 21.8.1920	1	8
v. d. Gröfl. v. f. d. Gutsherrn Kütz. v. d. Gutsherrn (v. 20.6.22 b. 1.4.1923)	9	

I. Eintritt am 23. April 1923 (Einschr.-Buch No. 51)

II. " " 22. März 1926 " " No. 66

I. Austritt am 27. Februar 1925

II. " " 1. März 1926

Abgangszeugnis ausgestellt am 27. II. 1925

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909

a) I. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 24
mit 13 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen
akademischen Gesetze vor.

Ordentlicher Studierender: Konrad v. Rauch
83857

Geboren den 12. Januar 1905

in Heilbronn a. N.

Sohn des Dr. phil.

Staatsangehörigkeit Württemberg

Heimataдрес Heilbronn a. N.

Marktfl. 13^{II}

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der F. H. d. Realschule
Heilbronn, 15. Juni 1922.

Abgangszeugnis der Universität Göttingen,
12. Aug. 1925, der Landes. Forstschule Berlin
2. März 1927.

b) über praktische Vorbildung:

Von d. Rat f. d. Forst. v. d. Rat
f. d. Forst. (v. 1.5.22 b. 2.4.23)

Jahre	Monate
	11

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 24
mit 13,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909

a) I. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 24
mit 13,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 27/28
mit 16 Punkten.

Gesamtzeugnis "befriedigend"

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 27. April 1923 (Einschr.-Buch No. 83)

II. " " 15. April 1927 " " No. 6

I. Austritt am 28. August 1924

II. " " 10. März 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am 28. August 1924
" organisch " 10. März 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am 26. II. 1926

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Alfred Schulz

Geboren den 10. April 1902

in Charlottenburg

Sohn des Kaufmanns

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimatadresse Mühlberg, Hauptstr. 33 II

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die mündl. Befähigung f. d. mündl. Exam. in Mühlberg, 9. 10. 22.

Abg. Zeugnis des Oberbaurats Zweigmann 24. 3. 1922.

Prüfungszeugnis d. Landes. Konv. Reifert 2. 10. 1920.

b) über praktische Vorbildung:

Von Rechtsb. Schulz, Viellücke (v. 1. 4. 1918 b. 1. 4. 20)

Jahre Monate

2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909

a) I. Teil am Schlusse des Sommer.....-Halbj. 1924
mit 16,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter.....-Halbj. 1925/26
mit 18,5 Punkten.
Gesamtzeugnis "Befriedigend"

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 18. April 1923 (Einschr.-Buch No. 5)

II. " 20. April 1925 (" " No. 62)

I. Austritt am 3. März 1925

II. " 16. März 1926

Abgangszeugnis ausgestellt am 3. März 1925

Ordentlicher Studierender:

8408

Fritz Schwäble

Geboren den 12. Januar 1905

in Ulm a. d.

Sohn des Polizisten

Staatsangehörigkeit Württemberg

Heimatadresse Ulm, Pfaffenstr. 27 I

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des F. Al. des Gymnasiums Ulm, 14. April 1921.

b) über praktische Vorbildung:

Von O. Gärtner, Hohenheim (v. 1. 6. 21 b. 1. 6. 22)

v. d. Oktovinnianen d. d. 1. 6. 22

Jahre Monate

1

5

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909

a) I. Teil am Schlusse des Sommer.....-Halbj. 1924
mit 16,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter.....-Halbj. 1925/26
mit 21 Punkten.
Gesamtzeugnis "Befriedigend bis gut"

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 20. April 1923 (Einschr.-Buch No. 38)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 16. März 1926

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am

Gnomon Probel

Geboren den 24. Juni 1905
in Beihingen o./A. Ludwigsburg
Sohn des Ranglaifenführers
Staatsangehörigkeit Weimarer Republik
Heimataadresse Heiligens, Enzfaßstr. 45 III

Vorgelegte Zeugnisse:

- a) über theoretische Vorbildung:

Abgangsgewinn mit dem 6. H. des Rechnungsj.
verfügt Kassenrat, 9. April 1921.

Reisegeld der g. U. des Villmann-
Anwesens und Gült. v. d. Kory 128.

- b) über praktische Vorbildung:

Von Karl Herpin, Vattumay
(v. 20. 4. 1921 b. 15. 2. 1922)

no. 1. figs. 10. One yellow of paper
with anomaly. Transcribed
(no. 15. 3. 6. 1. 11. 22, 1)

Jahre	Monate
	10
	7 1/2

I. Eintritt am 20. April 1923 (Einschr.-Buch No. 421)

II. " " 11. Mai 1932 (" " No 39....)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung :

- a) in
 am Schlusse des-Halbj. 19.....
 Zeugnis
- b) in
 am Schlusse des-Halbj. 19.....
 Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

- a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- Gesamtzeugnis

SS 1924: I. Teil auf dem Ort: 2. 1909 nicht bestanden
3. Landw. Diplomprüfung: 20. 1909

3. Landw. Diplomprüfung: 10. 1909

- a) I. Teil am Schlusse des Zweiter-Halbj. 19 24²⁵
mit 14 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Erster-Halbj. 19 26
mit 18 Punkten.
Gesamtzeugnis Befriedigend

Arbeits - Prüfung
am 20. Juli 1924 mit 1. Bestanden.

Führung:

Es liegen — keine — ~~folgende~~ — Verfehlungen gegen akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 27. Juli 1926

II. *St. Juli 33.*

Abgangszeugnis ausgestellt am 27. Juli 1926

Ordentlicher Studierender: 84157

Arthur Umbrecht

Geboren den 23. August 1900
in Herrenberg
Sohn des Leitzenthum
Staatsangehörigkeit Württemberg
Heimatadresse Ludwigsberg,
Auguststr. 26¹.

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

- a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis
- b) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

- a) über theoretische Vorbildung:

Konferenzprotokoll von der Ministerversammlung f. d.
japanischen Inseln, Kaituma, 21. Dez. 1920.

2. Prüfung für praktische Landwirte:

- a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
- b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
- Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: *v. 1909.*

- a) I. Teil am Schlusse des Zweiter-Halbj. 19 24/25
mit 9,5 Punkten.
- b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — ~~folgende~~ — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 23 April 1923 (Einschr.-Buch No. 56)

1. Austritt am 26. Juli 1925

Abgangszeugnis ausgestellt am 14. August 1925

Ordentlicher Studierender:

Otto Wennberg

Geboren den

12. Juni 1905

in

Puttgart

Sohn des

Linnarsson

Staatsangehörigkeit

Mecklenburg

Heimataдресse

Puttgart, Jagalstr. 46

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis des Rittersberger Grundbesitzer-Vereins

b) über praktische Vorbildung:

Herr Gutbes. Sprecher, Lutterbeck
(v. 1.5. b. 15.10.1921)

Herr Herr Bullinger, Guffmühl
(v. 15.10.1921 b. 18.7.22)

Herr Hof Müller, Oronaf i. Orlig
(v. 11.10.1922 b. 12.1923)

Jahre Monate

5 1/2

9

3 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

Prof.

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 21. April 1923 (Einschr.-Buch No. 45)

II. " " 1. Mai 1924 " " No. 44

III. " " 17. Mai 1926 " " No. 68

I. Austritt am 20. Okt. 1923

II. " " 20. Okt. 1925

14. März 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am 20. Okt. 1925

(Altes Zeugnis wurde ergänzt 14. 3. 1927)

Ordentlicher Studierender:

Mrs. Werckshagen

Geboren den

5. Juli 1902

n

Vallendar a. Rhein

Sohn des

Rüfenauer

Staatsangehörigkeit

Preußen

Heimataдресse

Winklerstr. 37

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die wissensch. Befähigung f. d. agr. - f. w. Dienst, Düsseldorf, 24.3.1919

Abg. Zeugnis d. f. w. Staat. Lehranstalt Gießen
(v. 15.3.1921 b. 31.3.1923)

b) über praktische Vorbildung:

Herr Rpl. Lirbomier, Lirpacht-22

(v. 1.4.1919 b. 1.3.1921)

Gärtner u. Landwirtsch.

Jahre Monate

1 11

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 1. Mai 1923 (Einschr.-Buch No. 95)

II. " " " " " " No. " "

I. Austritt am 5. Sept. 1925

II. " " " " " " " "

Abgangszeugnis ausgestellt am 5. Sept. 1925

Ordentlicher Studierender:

8418

Josef Grathmann

Geboren den 17. Mai 1899

in Gnd. Eisen, Bez. Odenkoben

Sohn des Oeffthaus

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimataadresse Frankfurt a. M.,

Lachstraße 122.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Löffing-Gymnasiums
Frankfurt, 4. Juni 1920

b) über praktische Vorbildung:

Herr C. Schlegel, Holz b. Witten
(v. 24. 7. 1920 b. 26. 7. 22)
Herr Fritz Heutloff, Ebersbach, Sa.
v. 2. Aug. - 3. Okt. 1923
Herr L. Funt, Freunach
v. 29. Juli - 10. Okt. 1924
Herr Dr. Janson, Rdt. Gerstungen
v. 1. Jan. - 15. Okt. 1926

Jahre Monate

2

2

2

9 1/2

Prüfungen:

I. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in
am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1929

a) I. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 19 23/24

mit 12 Punkten

b) II. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 19 25

mit 18,5 Punkten.

Gesamtzeugnis befriedigend

Grathmann hat die fünfjährige praktische Ausbildung
am Lehrstuhl des Tierarzneijahres 1927 und
die Gesamtwerte, gemittelt mit 18,5 Punkten, be-
friedigend.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 2. Juni 1923 (Einschr.-Buch No. 100...)

II. " " 9. Mai 1924 (" " No. 26...)

I. Austritt am 5. August 1925

II. " " 10. August 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

8419

Rust Viernow

Geboren den 22. Dezember 1900

in Gralsund

Sohn des Rittergutsbesitzer

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimataadresse Rastorf

Post. Linderhof, Ostel.-Tiefen.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die wissensch. Befähigung f. d.
univ.-franz. Kunst, Berlin, 21. März 1918

b) über praktische Vorbildung:

Herr Rittergutsbesitzer, Lasso, Rastorf,
(v. 15. 5. 1920 b. 15. 5. 1921)v. d. Gutsbesitzer, Rastorf,
(v. 15. 5. 1921 b. 1. 7. 1922)

Jahre Monate

1

1

1 1/2

Prüfungen:

I. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in
am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 3. Mai 1923 (Einschr.-Buch No. 107...)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 10. Juli 1924

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am 10. August 1924

Ordentlicher Studierender:

Hilfelm Schulte

Geboren den

8. November 1901

in

Lette Haffslau

Sohn des

Arns Vorklaubing

Staatsangehörigkeit

Preußen

Heimataдресse

Larlan i. H.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 7. Kl. des Gymnasiums Larlan i. H. d. 17. März 1921.Lehrzeugnis d. Schriftf. Kolonialschule Wigan i. H. d. 16. März 1923.

b) über praktische Vorbildung:

In der Schriftf. Kolonialschule Wigan i. H. d. ca. 12. Sept.

Jahre Monate

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: .. 1909

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit 21 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit 26,5 Punkten.Gesamtzeugnis gutBefähigungsprüfung für die Bewirtschaftung der Landwirtschaft im Frühjahr 1929 am Kolonial-Kolonialschulamt in Stuttgart abgelegt.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen akademischen Gesetze vor.

Schulte wurde gestrichen, da er sich für das Wintersemester 1930/31 nicht mehr einschreiben ließ.I. Eintritt am 23. April 1923 (Einschr.-Buch No. 56)II. " " 15. Nov. 1929 (" " No. 34)I. Austritt am 24. I. 1926

II. " " " " " "

Abgangszeugnis ausgestellt am 23. März 1926

Ordentlicher Studierender:

Kurt Borch

Geboren den

28. Februar 1903

in

Emmendingen / Baden

Sohn des

Kriegsingenieur

Staatsangehörigkeit

Baden

Heimataдресse

Winstorf

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 6. Kl. des Karlshof-Winstorf, 26. Juni 1919.Zeugnis der Kolonialschule Winstorf 14. März 1923.

b) über praktische Vorbildung:

Zeugnis der Fachsch. Kfz. Winstorf (v. 1.8. 1920 b. 1.11. 1920) v. d. Kolonialschulamt Winstorf (v. 1.11. 1920 b. 1.11. 1921) (v. 22. 3. 1922 b. 9. 11. 1922)

Jahre Monate

1 3

1

7 2

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: .. 1909

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit 14,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit 26,5 Punkten.Gesamtzeugnis Befriedigend - gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 15. Nov. 1923 (Einschr.-Buch No. 1321)

II. " " " " " " No.)

I. Austritt am 20. I. 1926

II. " " " " " " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am 20. I. 1926

Ordentlicher Studierender:

8367

Jenny Lamberth

Geboren den

19. Novbr. 1904

in

Holenbrunn Oberfranken

Sohn des

Johann Baptist

Staatsangehörigkeit

Bayern

Heimataдресse

Münster

Zeichnungsgl. 38/0

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des F. R. des Hilfslehrers
Gymnasiums Münster, 10. Okt. 1922

b) über praktische Vorbildung:

Herr Fr. Hof. Lopp, Landw., Hofenchef
v. 1.10. 1922 b. 1.3. 1923

Jahre Monate

5

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am

9. März 1923

(Einschr.-Buch No. 119)

II.

No.

I. Austritt am

20. Sept. 1923

II.

Abgangszeugnis ausgestellt am

20. Sept. 1923

Ordentlicher Studierender:

8365

Johann v. Mallinckrodt

Geboren den

2. Februar 1903

in

Büdingen

Hr. Malmady

Sohn des

Herrn Linn- u. Hof. v. d. R. Rat

Staatsangehörigkeit

Preußen

Heimataдресse

Regensburg

Zeichnungsgl. 5

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Gymnasiums Regensburg,
11. April 1922.

b) über praktische Vorbildung:

Herr Fr. v. Hamme, Breitenhaupt
v. 1. Mai 1922 - 15. April 1923

Jahre Monate

11 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19 24/25

mit 24,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19 25/26

mit 30,5 Punkten.

Gesamtzeugnis „gut bis sehr gut“

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am

14. März 1923

(Einschr.-Buch No. 130)

II.

8. März 1924

No.

I. Austritt am

16. Oktober 1923

II.

5. März 1926

Abgangszeugnis ausgestellt am

16. Oktober 1923

Ordentlicher Studierender:

8398 8400

Oswald Schlör

Geboren den 16. Juni 1903

in Augenheim

Sohn des Hermann

Staatsangehörigkeit Württemberg

Heimataadresse Marzahn

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die wissenschaftl. Befähigung f. d. auz. f. auz. Kaufm., Jülich, 14. Juli 1919.

Abgangszeugnis d. Landes-Hochschule Marzahn, 15. 3. 1923.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
Von Carl-Rud. Jannar, von Marzahn (14. 10. 1920 b. 15. 5. 1921)	1	
v. d. Götteroth, Alt-Söllingerhof (20. 10. 1921 b. 15. 10. 1922)	1	1

I. Eintritt am 8. Juni 1923 (Einschr.-Buch No. 116)

II. " 23. April 1925 " " No. 26

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1929:

a) I. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 1924

mit 19 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 1925/26

mit 28 Punkten.

Gesamtzeugnis "gut"

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 21. August 1924

II. " 20. März 1926

Abgangszeugnis ausgestellt am 21. August 1924

Ordentlicher Studierender:

8418

Günther Haffner Tröcher

Geboren den 25. November 1902

in Akenbach i. d. Endau

Sohn des Fabrikdirektor

Staatsangehörigkeit Baden

Heimataadresse Ettlingen Amt Waldsiedel

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis d. K. H. d. Karlshöhe Lyzeum, 30. Juli 1918.

Zeugnis d. Oberrealschule Ludwigs, 20. Okt. 1920.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
Von Albrecht Haffner, Ettlingen (1. Okt. 1920 b. April 1922)	1	5

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1929:

a) I. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 1924

mit 24 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 1925/26

mit 28,5 Punkten.

Gesamtzeugnis "gut bis sehr gut"

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 14. Juni 1923 (Einschr.-Buch No. 124)

II. " " " " " " No. "

I. Austritt am 25. I. 1926

II. " " " " " " No. "

Abgangszeugnis ausgestellt am 25. I. 1926
15. II. 1928

Ordentlicher Studierender: Erwin Heudel
8468

Geboren den 12. August 1904

in Weyn bei Moers

Sohn des Hanns

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimatadresse Weyn bei Moers

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Raifzeugnis der K. H. Gymnasiums
Moers, 18. Sept. 1923

b) über praktische Vorbildung:

Herr Dr. W. Lenz, Weyn
(Führer des landwirtschaftlichen Vereins)

Jahre	Monate
8	

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1923

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit 20,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen
akademischen Gesetze vor.

*20. März gestrichen, der im 1. Halbj. 1924 mit
belegt!*

I. Eintritt am 29. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 99)

II. " " 8. Nov. 1924 (" " No. 162)

I. Austritt am 18. Juni 1924

II. " " 4. August 1925

Abgangszeugnis ausgestellt am 4. August 1925

Ordentlicher Studierender: Erwin Klett
8468

Geboren den 25. Juni 1901

in Stuttgart

Sohn des Maximilian Klett

Staatsangehörigkeit Württemberg

Heimatadresse Stuttgart, Rainaldstr. 50

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 18. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 7)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am

II. " "

Abgangszeugnis ausgestellt am

Jahre	Monate
2	4
11	4
7	

H. S. Vornahme d. Seminar Klausuren
(v. 1.3.1920 b. 1. Apr. 1922)
Herr Rthyl. P. Pöhl, Kitzingen
(v. 2.4.1922 b. 17.3.1923)
H. f. Vornahme d. Mittelfach
(v. 15.3. - 15.10.1923)

Ordentlicher Studierender: Frz. Klotz
8463

Geboren den 8. April 1902

in Berlin

Sohn des Generallieutnants v. v.

Staatsangehörigkeit Preuss.

Heimatadresse Freiburg i. Schwab. - Winterthal

Regelmäßige 47

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Prüfungszeugnis des Landw. Gymnasiums
Freiburg, 26. Juni 1920.

Prüfungszeugnis des Landw. Gymnasiums
Freiburg, 27. Juli 1923.

b) über praktische Vorbildung:

Herr Fr. Klotz, Leipzig
(v. 1.8.1910 b. 27.8.1921)

Herr Fr. Klotz, Leipzig
(v. 1.10.1911 b. 13.9.22)

Herr Fr. Klotz, Leipzig
(Prüfungszeugnis insgesamt)

Herr Fr. Klotz, Leipzig
(v. 4. Sept. 1924 - 30. Sept. 1926)

Jahre	Monate
1	
1	
4	
2	1

I. Eintritt am 2. Nov. 1923 (Einschr.-Buch No. 109)

II. " 4. Nov. 1924 " " No. 56

III. " 2. Nov. 1928 " " No. 65

I. Austritt am 20. August 1924

II. " 22. 2. 1928
6. 8. 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit 16,5 Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: in Ost

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26/27
mit 18,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 27/28
mit 28 Punkten.
Gesamtzeugnis ziemlich gut - gut

Klotz wurde für das Sommer-Semester 1923
vom Belegen der Vorlesungen befreit (1888)
Klotz hat die Volkswirtschaft mit der Note
sehr gut bestanden am 6. November 1929 abge-
legt.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen
akademischen Gesetze vor.

Ordentlicher Studierender: Frz. Heernwagen
8458

Geboren den 4. Februar 1904

in Eisenach

Sohn des Landwirtsch. Rat

Staatsangehörigkeit Preuss.

Heimatadresse Leipzig

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des Realgymnasiums
Leipzig, 29. März 1922.

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: in Ost

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 10,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 27
mit 15 Punkten.
Gesamtzeugnis zureichend - befriedigend

b) über praktische Vorbildung:

Herr Fr. Heernwagen, Leipzig
(v. 1.4.22 b. 31.10.1923)

Jahre	Monate
1	7

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 7. Nov. 1923 (Einschr.-Buch No. 120)

II. " " " " " No. " "

I. Austritt am 16. II. 1924

II. " " " " " No. " "

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Alfred KörblingGeboren den 19. Januar 1889in Weingarten Ost RavensburgSohn des Gemeindevorstandes v. d.Staatsangehörigkeit WürttembergHeimataдресse Wien v. d. Jannaustr. 9

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

b) über praktische Vorbildung:

Von Gültig. Konrad, Oberförster.
(10. Februar b. Juli 1920)

Jahre Monate

8

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1909

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend - gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen
akademischen Gesetze vor.Zeitsche gestrichen, da am 18. 1924 mit
belegt!I. Eintritt am 24. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 82)II. " 31. Okt. 1924 (" No. 50)I. Austritt am 18. Juni 1924II. " 28. Juli 1926

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Alwin KuckGeboren den 3. Februar 1903in BöblingenSohn des Prof. Dr.Staatsangehörigkeit WürttembergHeimataдресse Liedersbürg

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
mit 18,5 Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am 23. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 57)II. " 9. Nov. 1925 (" No. 88)I. Austritt am 8. März 1924II. " 2. II. 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Gottlieb MollGeboren den 27. April 1902in Groß-Alldorf Ost. Gall.Sohn des GutbesitzersStaatsangehörigkeit österr.Heimatadresse Groß-Alldorf

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis des Landwirtsch. Lehrers Wittmann
über die Zulassung zur Rassprüfung.
18. April 1913.

Abgangszeugnis des Umschulungs,
15. Nov. 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Landwirtsch. Lehrerschule
Rainaldsgraben (No. 1. b. 21 b. 28. 4. 22)
von J. Ziegler, Großzultsdorf
v. 1. Juli 1922 - 1. Okt. 1923

Jahre	Monate
11	
1	5

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 24/25
mit 9,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26/27
mit 18 Punkten.
Gesamtzeugnis zureichend bis Befriedigend

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 22. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 41)II. " " 30. März 1926 (" " No. 102)I. Austritt am 22. Juli 1925II. " " 22. März 1927Abgangszeugnis ausgestellt am 22. Juli 1925

Ordentlicher Studierender:

8483Ernst MüllerGeboren den 9. Oktober 1902in Wöllriederhof bei HünzburgSohn des GutbesitzersStaatsangehörigkeit österreichHeimatadresse Wöllriederhof

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Halbturn
am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26Zeugnis gutb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die Landwirtsch. Lehrerschule
Wöllriederhof (6. Kl.) der Landwirtsch. Lehrerschule
Wöllriederhof, 19. März 1920.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Landwirtsch. Lehrerschule
Wöllriederhof (No. 15. b. 15. g. 1923)

Jahre	Monate
6	

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

Wurde am Schlusse des S.S. 1925 gerufen,
da er sich für das S.S. 1925/26 nicht mehr
eingetragen hat.

I. Eintritt am 22. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 38)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 18. Juli 1925

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

8498⁴

Wilhelm Pohl

Geboren den 29. September 1904

in Kastelbell / Tirol

Sohn des Gottlieb Pohl

Staatsangehörigkeit Italien v. A.

Heimatadresse Kastelbell

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Lyzeums der Landesuniversität
Münster, 28. Juni 1923.

b) über praktische Vorbildung:

Von H. Pöhl, Kastelbell
(Praxis im alten Tiroler Lehrstuhl)

Jahre Monate

I. Eintritt am 23. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 66.....)

II. " " 29. Okt. 1925 (" " No. 22.....)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1923.

a) I. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 1929

mit 22,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 1930

mit 34,5 Punkten.

Gesamtzeugnis "gut - sehr gut"

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.Wurde am 1. Juni 1925 gestrichen,
da er sich für das SS 1925 nicht mehr
eugendenbar hat.

I. Austritt am 31. März 1925

II. " " 7. August 1930

Abgangszeugnis ausgestellt am 7. Aug. 1930

Ordentlicher Studierender: Werner Schaaf

Geboren den 6. November 1904

in Mannheim

Sohn des Oberingenieurs

Staatsangehörigkeit Deutsch

Heimatadresse Münster, Linsengasse 35.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der 6. Kl. der Oberrealschule
Münster, 3. März 1922.

Reifezeugnis der deutsch. Lehrerschule Berlin
11. Aug. 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Hof- u. Gutsbesitzer-Schule
Gütersloh, Gutsbesitzer
(v. 1. 4. 20 bis 12. 22)

v. d. Gütersloher Lehrerbildungsanstalt
(v. 25. 1. 23 bis 13. 7. 1923)

Jahre, Monate

9

5 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis Befriedigend

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 19. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 15)

II. " " 6. Nov. 1926 (" " No. 62)

I. Austritt am 23. Juli 1925

II. " " 10. März 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am 23. Juli 1925

Ordentlicher Studierender: Leibniz Schäffer

Geboren den 23. Juli 1903

in Konstanz a. B.

Sohn des Kaufmanns

Staatsangehörigkeit Deutsch

Heimatadresse Kempten v. L.
Löffelstraße 11.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der 6. Kl. der Oberrealschule
Kempten, 30. Juli 1920.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Hof- u. Gutsbesitzer-Schule
Gütersloh, Gutsbesitzer
(v. 2. 9. 1920 bis 11. 8. 1921)

Jahre, Monate

11 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 23. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 70)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 5. März 1924

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am 5. März 1924

Ordentlicher Studierender: Ludwig Karl Schmitt

Geboren den 9. November 1904

in Karlsruhe i. L.

Sohn des Julius Schmitt

Staatsangehörigkeit Deutsch

Heimatadresse Karlsruhe, Gartenstr. 43

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 6. Al. d. Land. Realgymnasiums
Karlsruhe, 14. Juni 1921.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Güternverwaltung Gläsel
(v. 1. 9. 1921 b. 1. 9. 1922)
v. d. Carlstr. Hofen Güternverw.
Rungelshausen (v. 6. 2. 23 b. 7. 5. 23)

Jahre Monate

1

3

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

*Hande für den 7. 8. 1927 gestrichen, als er nicht mehr
eingetragen ist.*

I. Eintritt am 18. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 8)

II. " 23. Nov. 1924 " " No. 69

I. Austritt am 22. April 1927

II. " 29. 2. 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am 29. 2. 1928

Ordentlicher Studierender: Frankrich Schmohl

Geboren den 13. März 1902

in Essen

Sohn des Walter Schmohl

Staatsangehörigkeit Preuss

Heimatadresse Essen, Lohmstr. 60

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19.....
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 4. 1923:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1924/25
mit 15 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 24. Okt. 1923 (Einschr.-Buch No. 75)

II. " " " " " No.

I. Austritt am 17. Juli 1925

II. " " " " " No.

Abgangszeugnis ausgestellt am 17. Juli 1925

Ordentlicher Studierender:

8522

Paul Loelckel

Geboren den 4. November 1904

in Lückheimbolder / Rfingfeld

Sohn des Kämpfmann

Staatsangehörigkeit Lituan

Heimataadresse Grinplatz / Rfingfeld

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der 6. Kl. des lituan. Gymnasiums
Grinplatz, 11. April 1922.

b) über praktische Vorbildung:

Von Hof. Jork, Krefeld
(no. 20. 4. 1922 b. 1. März 1923)
v. Karl Kengel, Grinplatz
(no. 15. Okt. 1923)

Jahre Monate

9

8 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

falsch.

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 19 27/28
mit 7,5 Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

WS 1925/26: I. Teil v. 1909 nicht bestanden
WS 1926/27: I.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 14. Nov. 1923 (Einschr.-Buch No. 133)

II. (" " No.)

I. Austritt am 2. März 1928

II.

Abgangszeugnis ausgestellt am 10. März 1928

Ordentlicher Studierender:

8524

Ernst Tomhoff

Geboren den 25. September 1901

in Vettweiler i. Ekass

Sohn des Grotzkow

Staatsangehörigkeit Preussl.

Heimataadresse Lücking, Lückingstr. 27.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die reifpruf. Befähigung f. d.
ing.-f. am Bauamt, Jülich, 23. Nov. 1918.
Zeugnis der Landwirtschaftlichen Schule.

b) über praktische Vorbildung:

Von Hof. Jork, Krefeld, Befähigung
(no. 30. 8. 1920 b. 30. 8. 1922)
von Hof. Jork, Krefeld, Befähigung
(no. 1. 10. 1922 b. 1. 9. 1923)

Jahre Monate

2

11

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

falsch.

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 19 26
mit 14 Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

WS 1924/25: I. Teil v. 1909 nicht bestanden
WS 1925: I.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 27. Juli 1926

II.

Abgangszeugnis ausgestellt am 27. Juli 1926

Ordentlicher Studierender:

1584

Fritz Weiler

Geboren den 6. Juli 1903

in Bredersfeld bei Landau

Sohn des Lefert

Staatsangehörigkeit Bayern

Heimatadresse Bredersfeld

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des F. Al. des f. m. v.
Gymnasiums Straßburg, 11. April 1922.

b) über praktische Vorbildung:

von Hof. Lefert, Gieslingen

Jahre Monate

6

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 30. April 1924 (Einschr.-Buch No. 15...)

II. " 9. Mai 1925 " " No. 70...

I. Austritt am 5. November 1924

II. " 28. November 1925

Abgangszeugnis ausgestellt am 2. Dezember 1925
5. November 1924

Ordentlicher Studierender:

8584

Friedrich Wengert

Geboren den 6. März 1903

in Schnaigern bei Brackenheim

Sohn des Land- u. Gastwirts

Staatsangehörigkeit Württemberg

Heimatadresse Tübingen

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des G. Al. d. Paulpfils
Jülich, 18. Juli 1919.

b) über praktische Vorbildung:

H. d. Gieslingen, d. Zirkelst.
Jülich, in Jülich
(No. 3. 4. 6. 31. 10. 1922)

Jahre Monate

7

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1926/27

a) I. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 1925
mit 17 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
mit 26 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend bis gut

Wengert hat die Staatsrecht. Inspektorprüfung
am Schlusse des Winter-Halbjahrs 1927/28
mit der Note „gut“ bestanden.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 3. Oktober 1925

II. " 30. Sept. 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Rüst Besch

Geboren den

31. Oktober 1905

in

Esslingen a. N.

Sohn des

Kaufmanns Rudolf B.

Staatsangehörigkeit

Württemberg

Heimataдресe

Esslingen

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis der 6. Kl. des Realgymnasiums Esslingen, 30. Juli 1920.Abschlußzeugnis der Landes-Hochschule für Landw. 13. März 1923.1. Lehrbrief der Landes-Hochschule, Stuttgart, Abschluß der 1. Lehrperiode Berlin, Nov. 26.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<u>von Gültig Gültig, Holzhausen</u> (v. 1. Okt. 1920 b. 17. Sept. 1921)	1	
<u>von Rittig Gültig, Kerkar, Haindlhausen</u> (v. 1. Okt. 1921 b. 1. Sept. 1922)	11	
<u>von R. Gültig, Kerkar</u> (v. 1. April b. 30. März 1923)	5	
<u>von der Gültigsmann, G. G. G. G.</u> (v. 1. März b. 15. Okt. 1924)	8 1/2	

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1925/26

mit 14,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1927/28

mit 20,5 Punkten.

Gesamtzeugnis befriedigend

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 31. Okt. 1924 (Einschr.-Buch No. 52)II. " " 12. Nov. 1926 " " No. 75I. Austritt am 23. März 1926II. " " 3. März 1928Abgangszeugnis ausgestellt am 23. März 1926

Ordentlicher Studierender:

StotGlygg Bilabel

Geboren den

17. Feb. 1904

in

Heinfeld Lg. A. Langenbach

Sohn des

Landw. Gültig Bilabel B.

Staatsangehörigkeit

Langen

Heimataдресe

Landw. Gültig Bilabel

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis der 6. Kl. des Gymn. für Langenbach, 27. April 1921.Abschlußzeugnis der Hochschule für Landw. 24. Sept. 1924.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<u>von Gültig Bilabel, Heinfeld</u> (v. 1. März b. 23. Nov. 1921)	7	
<u>von Gültig Schmah, Heinfeld</u> (v. 24. Nov. 1921 b. 14. März 1922)	5 1/2	
<u>von A. G. G. G., Heinfeld</u> (v. 22. März b. 21. Okt. 1922)	5	

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

WS 1924/25 I. Teil v. 1909 nicht bestanden.

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

Bilabel wurde gestrichen, da er am 1. März 1926 nicht bestanden ist.I. Austritt am 31. März 1926

II. " " " " " " " " " "

Abgangszeugnis ausgestellt am 8. August 1928

Ordentlicher Studierender:

Jakob BilgerGeboren den 22. September 1901in Biberach a. R.Sohn des Amfmanns Theodor B.Staatsangehörigkeit Preuss.Heimataдрес Liberauf a. R.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis des 6. Kl. der Kaiserl. Anst.-
schule der Gewerbe-Verwaltung, 12. Juli 1918

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<u>Von J. G. Lutz zu Biberach</u> (v. 9. Juli 1918 b. 28. Okt. 1918)	4	
<u>Von J. Wipplmann, Biberach</u> (v. 7. April 1920 b. 16. Nov. 1921)	1	7
<u>Von G. H. Lutz, Biberach</u> (v. 1. März 1922 b. 15. Jan. 1923)	10	1/2
<u>Von J. Lutz, Biberach</u> (v. 27. April 1923 b. 14. Febr. 1924)	9	1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Waldbau
am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 25
Zeugnis befriedigend - gutb) in Forstschutz u. forstl. Betriebslehre
am Schlusse des Winter-Halbj. 19 24/25
Zeugnis gut

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25
mit 15 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 25
mit 18,5 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend3. Landw. Diplomprüfung: 1929:a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 15 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 26
mit 18,5 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am 3. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 111)II. " " 17. Mai 1927 (" " No. 46)I. Austritt am 14. Mai 1927II. " " 30. Febr. 1927Abgangszeugnis ausgestellt am 30. Febr. 1927

Ordentlicher Studierender:

Ernst BiskupGeboren den 5. April 1905in Kreuzburg OberrheinSohn des Ober-Forstinspektors Ernst B.Staatsangehörigkeit Preuss.Heimataдрес Dorowitsch a. R. Güttenberg
Oberrhein

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis des 6. Kl. der Kaiserl. Gymnas.-
schule Kreuzburg, 21. März 1921

b) über praktische Vorbildung:

Von J. Lutz, Dorowitsch
(v. 1. Okt. 1922 b. 30. Febr. 1924)

Jahre

Monate

2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Waldbau
am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25
Zeugnis befriedigend - gutb) in Forstschutz u. forstl. Betriebslehre
am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25
Zeugnis befriedigend - gut

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25
mit 15 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 25
mit 18,5 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend3. Landw. Diplomprüfung: 1929:a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 15 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 26
mit 18,5 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am 5. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 143)

II. " " " " " " No. " "

I. Austritt am 30. Juli 1927

II. " " " " " " No. " "

Abgangszeugnis ausgestellt am 30. Juli 1927

Ordentlicher Studierender: Peter Carstens
8618

Geboren den 13. September 1903

in Brunsbüttelkoog
bei Lüdow - Vithmarscher Dithmarsch. - Gelft.

Sohn des Herrn Peter C.

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimatadresse Brunsbüttel (Ost.)

Reisepasse 9. September

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 6. Kl. des Oberrealschulz
Altena, 20. März 1920. (Führungszeugnis im
Ziel am 3. 1928.
Führungszeugnis des 1. Kl. der Landwirtschaftl.
Landwirtsch. Schule, 30. März 1924
Lehrbrief der Landes. Realschule, 30. März 1924

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
Herrn Dr. Vierke, Norddeutscher Landw. 1920 b. April 1921	1	
Herrn Dr. Schrieger, Lüneburg Landw. 1921 b. Okt. 1922	1	6
Herrn Dr. Höning, Göttingen Landw. 1922 b. 1. Juni 1923	7	

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1903

a) I. Teil am Schlusse des Halbj. 1925/26
mit 20 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Halbj. 1927
mit 26 Punkten.
Gesamtzeugnis gut

Carstens ist die Abkündigung am 14. Aug. 1930
mit der Gutsbesitzerin, sehr gut befriedigt abgelegt

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 1. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 58)

II. " " 26. April 1928 (" " No. 15)

III. " " 4. Aug. 1928 (" " No. 34)
(Gutsbesitzerin)

I. Austritt am 30. Juli 1927

II. " " 30. Sept. 1928

III. " " 28. Febr. 1929 (948)

Abgangszeugnis ausgestellt am 30. Juli 1927

Ordentlicher Studierender: Loffen von La Chevallerie
86187

Geboren den 14. Februar 1903

in Insterburg / Ostpreußen

Sohn des Gemeindevorstandes u. v. Dingeldey

Staatsangehörigkeit Preußen u. Westph.

Heimatadresse Stargard Ost. Vorpommern

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Forstschutz u. forstl. Betriebslehre
am Schlusse des Halbj. 1924/25
Zeugnis Befriedigend bis gut

b) in
am Schlusse des Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 8. Kl. der Karls-Gym-
nasiums Stargard, 22. Juli 1921.

Zeugnis der Reit- u. Jagdschule Insterburg
2. März 1923.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
Herrn Dr. Gutsbesitzerin, G. Altkamp Landw. 1921 b. 5. Okt. 1922	1	
Herrn Dr. Gutsbesitzerin, G. Altkamp Landw. 1922 b. Sommer 1924	1	8

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 11. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 167)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 24. Juli 1925

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am 24. Juli 1925

Ordentlicher Studierender: Tiffin Gabor
8638

Geboren den 7. Januar 1906

in Miskolc, Kom. Borsod

Sohn des Ingenieur Josef G.

Staatsangehörigkeit Ungarn

Heimatadresse Miskolc, Kom. Borsod

Gerővágya 17

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der Oberrealschule
Győr

b) über praktische Vorbildung:

Von der Ungar. Züchtervereins
Exerone (v. 24. Sept. 23 b. Aug. 1924)

Jahre Monate

11

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: Neuer Ordnung

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 10 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Frühling-Halbj. 19 27
mit 18,5 Punkten.

Gesamtzeugnis Zureichend - ziemlich gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 6. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 153)

II. " " 14. Mai 1926 " " No. 47

I. Austritt am 23. März 1926

II. " " 20. August 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am 23. März 1926
20. Aug. 1927

Ordentlicher Studierender: Albert Freiherr v. Gayl
8638⁵

Geboren den 16. April 1904

in Perthesau bei Rathenow

Sohn des Major Albert Graf v. G.

Staatsangehörigkeit Preussen

Heimatadresse Pfanzberg b. Rixdorf
Brandenburg

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der G. R. der Realschule
Perthesau, 1921

b) über praktische Vorbildung:

Von der Preuss. Züchtervereins
Exerone (v. 1. Febr. 1922 b. 1. Febr.
1923)

Jahre Monate

1

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Forstschutz u. forstl. Geobotanik

am Schlusse des Winter-Halbj. 19 24/25

Zeugnis befriedigend bis gut

b) in Waldbau

am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26/27

Zeugnis gut

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 10. 1929

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 25 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Frühling-Halbj. 19 27
mit 28 Punkten.

Gesamtzeugnis gut bis sehr gut

Eröffnung der 3. Zeugnisse am 22. II. 1931

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 29. Okt. 1924 (Einschr.-Buch No. 1)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 6. August 1927

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

*Paul Fritz Geldmacher*Geboren den *29. März 1905*in *Frankfurt a. M.*Sohn des *Paul Fritz Geldmacher*Staatsangehörigkeit *Preußen*Heimataдрес *Frankfurt a. M.*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Abgangszeugnis der 6. Kl. der Oberrealschule
Darmstadt, 17. Juni 1923.**Abgangszeugnis der 7. Kl. der Realschule
München, 22. Okt. 1926*

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<i>Herrn v. Biegele von Landwehrstr. 11. Darmstadt (1923)</i>	2	
<i>Herrn v. Biegele von Landwehrstr. 11. Darmstadt (1924)</i>		12

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit *18* Punkten, in *München*
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit *24,5* Punkten.
Gesamtzeugnis *befriedigend - gut*

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.*Wurde am 1. Juni 1925 g.*I. Eintritt am *4. Nov. 1924* (Einschr.-Buch No. *142*)II. " *27. Okt. 1926* " " No. *35*I. Austritt am *22. Mai 1925*II. " *16. Mai 1925* *(22. Mai 1925) gebührenfrei*Abgangszeugnis ausgestellt am *22. 5. 25*

Ordentlicher Studierender:

*Wolfgang Gerhold*Geboren den *31. August 1903*in *St. Blasien / Unterallgäu*Sohn des *Paul Gerhold*Staatsangehörigkeit *Preußen*Heimataдрес *St. Blasien*

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Zeugnis über die reifpr. Befähigung f. d.
reifepr. - forschungspr. Arbeit, St. Blasien,
15. Nov. 1918.**Abgangszeugnis der 7. Kl. der Realschule
St. Blasien, 17. März 1922.*

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<i>Herrn v. Biegele, Locat</i>		6
<i>(v. März b. 22. Sept. 1922)</i>		
<i>Herrn v. Biegele, Locat</i>	1	
<i>(v. Okt. 1922 b. 27. Sept. 1923)</i>		
<i>Herrn v. Biegele, Locat</i>		11
<i>(v. Okt. 1923 b. Sept. 1924)</i>		

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am *1. Nov. 1924* (Einschr.-Buch No. *46*)

II. " " " " " " No. " "

I. Austritt am *5. Mai 1926*

II. " " " " " " " "

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

*Jans Gerok*Geboren den *16. Mai 1904*in *Ludwigsburg*Sohn des *Erzherzog Al. Martin J.*Staatsangehörigkeit *Österr.*Heimatadresse *Ludwigsburg*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der 7. Kl. des *Realgymnasiums*
Ludwigsburg, 3. April 1922.
 Abgangszeugnis der *Reifeprüfung*
München, 31. Juli 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Herr *Oskar Jungmann, Hofrat*
 (v. 1. März 1923 bis 28. Febr. 1924) 1
 Herr *Dr. P. Hege, Hofrat*
 (v. 1. März 1924 bis 1. Nov. 1924) 8

Jahre Monate

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in *Waldbau*
 am Schlusse des *Sommer*-Halbj. 1925
 Zeugnis *gut*

b) in *Forstschutz u. forstl. Betriebslehre*
 am Schlusse des *Sommer*-Halbj. 1925
 Zeugnis *gut*

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des *Winter*-Halbj. 1925
 mit *18,5* Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des *Winter*-Halbj. 1925
 mit *21,5* Punkten.
 Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des *Winter*-Halbj. 1925/26
 mit *18,5* Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des *Sommer*-Halbj. 1927
 mit *21,5* Punkten.
 Gesamtzeugnis *Befriedigend - gut*

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
 akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am *1. Nov. 1924* (Einschr.-Buch No. *75*)

II. " " *1. Nov. 1926* (" " No. *45*)

I. Austritt am *18. März 1926*

II. " " *30. Juli 1927*

Abgangszeugnis ausgestellt am *18. März 1926*
 " *Erzherzog* " *30. Juli 1927*

Ordentlicher Studierender:

*Rudolf Gottschall*Geboren den *8. März 1907*in *Rittersheim bei A. Rittersheim*Sohn des *Erzherzog Philipp J.*Staatsangehörigkeit *Österr.*Heimatadresse *Rittersheim*

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in *Waldbau*
 am Schlusse des *Sommer*-Halbj. 1925
 Zeugnis *gut*

b) in *Forstschutz u. forstl. Betriebslehre*
 am Schlusse des *Sommer*-Halbj. 1925
 Zeugnis *gut*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der 6. Kl. des *Realgymnasiums*
München, 9. April 1924.

b) über praktische Vorbildung:

Herr *Dr. Jakob, Hofrat*
 (v. 1. April bis 1. Sept. 1924) 5

Jahre Monate

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des *Winter*-Halbj. 1925
 mit *19* Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des *Sommer*-Halbj. 1927
 mit *23,5* Punkten.
 Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des *Winter*-Halbj. 1925/26
 mit *19* Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des *Sommer*-Halbj. 1927
 mit *23,5* Punkten.
 Gesamtzeugnis *Befriedigend - gut*

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
 akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am *3. Nov. 1924* (Einschr.-Buch No. *117*)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am *30. Juli 1927*

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am *18. März 1926*

Ordentlicher Studierender:

Ernst RoseGeboren den 31. Juli 1903in Köln a. Rh.Sohn des Eugenius Alfred R.Staatsangehörigkeit PreußenHeimatadresse Stammheim a. S.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 6. Kl. des Realgymnasiums, 15. Juli 1920

b) über praktische Vorbildung:

Von der Landwirtschaftsschule Greflag (v. 1. Juni 1922 b. 13. Nov. 1923)

Jahre Monate

5 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in _____
am Schlusse des _____-Halbj. 19____
Zeugnis _____b) in _____
am Schlusse des _____-Halbj. 19____
Zeugnis _____

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Oktober-Halbj. 1922/23
mit 2 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des _____-Halbj. 19____
mit _____ Punkten.
Gesamtzeugnis _____

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des _____-Halbj. 19____
mit _____ Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des _____-Halbj. 19____
mit _____ Punkten.
Gesamtzeugnis _____

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

Rein für das F. T. 1927 geprüfter, der er sich nicht eingestehen kann.I. Eintritt am 3. Okt. 1924 (Einschr.-Buch No. 32)II. „ „ 14. Nov. 1928 („ „ No. 70)I. Austritt am 22. April 1927II. „ „ 13. März 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am _____

Ordentlicher Studierender:

87285Walbert RübGeboren den 4. März 1898in Sonnenberg b. HildesheimSohn des August Dr. August R.Staatsangehörigkeit PreußenHeimatadresse Sonnenberg

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Kalbbau
am Schlusse des Brüer-Halbj. 1926
Zeugnis ausreichendb) in _____
am Schlusse des _____-Halbj. 19____
Zeugnis _____

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 1. Kl. (Obersekundarstufe) der Landwirtschaftsschule Hildesheim, 3. Juli 1920

b) über praktische Vorbildung:

Von J. Helm, Lehrlingsprüfung (v. Aug. 1919 b. 1. März 1920)Von F. Gierß, Lehrlingsprüfung (v. 12. April 1920 b. 24. März 1921)Von A. Meiler, Lehrlingsprüfung (v. 10. Sept. 1921 b. 1. Aug. 1922)Von F. Weber, Lehrlingsprüfung (v. 3. April 1923 b. 1. Nov. 1924)

Jahre Monate

5110173. Landw. Diplomprüfung: ~ 1929a) I. Teil am Schlusse des Oktober-Halbj. 1925/26
mit 12,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Oktober-Halbj. 1927
mit 12,5 Punkten.
Gesamtzeugnis ausreichend - befriedigendRüb hat die Tierzucht-Inspektorprüfung am Schlusse des F. H. 1928 mit der Gesamtnote „ausreichend - ziemlich gut“ abgelegt.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 5. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 150)II. „ „ 7. Mai 1928 („ „ No. 25)I. Austritt am 21. VII. 1927II. „ „ 31. Juli 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am _____

Ordentlicher Studierender:

Robert Lössler

Geboren den 22. März 1904

in Frankfurt am Main

Sohn des Landwirts Friedrich L.

Staatsangehörigkeit Deutsch

Heimatadresse Frankfurt

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der Oberrealschule Marburg
5. April 1924

b) über praktische Vorbildung:

Herrn Dr. Borchheimer, Frankfurt
(v. 7. April b. 12. Sept. 1924)
• 2. März - 30. Okt. 1925
• 4. " - 28. " 1926
im alkoholischen Betrieb
v. 25. Juli 1927 - 12. März 1928

Jahre Monate

5

3

2 1/2

9 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: Neuer Ordnung

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 12,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 28
mit 25 Punkten.
Gesamtzeugnis "ziemlich gut"

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 3. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 92)

II. " 15. März 1928 (" " No. 37)

I. Austritt am 30. Juli 1928

II. " 18. 8. 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Ernst Gottfried Sonnenkall

Geboren den 21. Januar 1900

in Unna Kreis Hamm i. Westf.

Sohn des Fabrikanten Ernst L.

Staatsangehörigkeit Preuss

Heimatadresse Unna i. W.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der 1. Kl. (Oberrealschule)
der Landesrealschule - u. Realschule Unna
20. März 1917

Abgangszeugnis der Landes. Realschule
Unna, 26. März 1920

b) über praktische Vorbildung:

Herrn Dr. Weidmann, Ober-Engel
(v. 1. Juni 1917 b. 17. Juni 1918)
von Herr Raschel, Gt. Osterburg
(v. 1. Januar b. 12. Sept. 1919)
von E. Kleingarn, Werra-Engel
(v. Ende März 1920 b. 13. Febr. 1921)
von F. Rohlmann, Jülich
(v. 11. März b. 19. Juli 1921)

Jahre Monate

1

1/2

8 1/2

8 1/2

4

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 29. Okt. 1924 (Einschr.-Buch No. 12)

II. " " " " " " No.

I. Austritt am 5. November 1925

II. " " " " " " No.

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Urpilur TeichertGeboren den 13. Februar 1907in Moschen für Pommern PosenSohn des Landschulraths Dr. phil. RietzStaatsangehörigkeit Preuß.Heimatadresse Rangun i. O.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der F. R. des Gymnasiums
Rosenburg, 26. März 1923.Zeugnis der Mittelschule u. Fortbildungsschule
Rangun, 31. Aug. 1923.Abgangszeugnis der Univ.-Königsberg
18. Okt. 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Herr L. O. R. Teichert, Rangun
(v. 1. April 1923 b. Auf. Okt. 24)

Jahre Monate

1 6

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1909:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 18 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 27
mit 27 Punkten.
Gesamtzeugnis gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am 1. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 84)II. " " 30. Okt. 1926 (" " No. 42)I. Austritt am 28. II. 1926II. " " 30. Juli 1927Abgangszeugnis ausgestellt am 28. II. 1926

Ordentlicher Studierender:

Alfred TeubertGeboren den 3. Mai 1903in Frankenbreitungen a. d. Herrafr. MainingenSohn des Lehrers Karl T.Staatsangehörigkeit Preuss.Heimatadresse Frankenbreitungen v. d. Herra

Prüfungen:

I. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der F. R. (Oberrealschule)
der Landw.-Hochschule Berlin, 20. III. 23Abgangszeugnis der Techn. Hochschule München
7. Mai 1927.

b) über praktische Vorbildung:

Herr L. Cornelius, Landwirt
(v. 1. Mai 1918 b. 1. Okt. 1919)
Herr Otto Bührig, Landwirt
(v. 1. Mai 1923 b. 1. März 1924)
Herr R. Caspersmeyer, Landwirt
(v. 1. April b. 1. Okt. 1924)

Jahre Monate

1 5
10
6

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 1909:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26
mit 8 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 27/28
mit 11 Punkten.
Gesamtzeugnis „ausreichend“

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am 3. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 121)II. " " 15. März 1927 (" " No. 42)I. Austritt am 31. 10. 1926II. " " 21. März 1928Abgangszeugnis ausgestellt am 31. 10. 1926
" ergänzt 23. 3. 1928

Ordentlicher Studierender:

8768

Kurt Werner

Geboren den 14. Dezember 1903

in Tübingen Amt Lorrach

Sohn des Friedrich Wilhelm W.

Staatsangehörigkeit Baden

Heimatsadresse Tübingen

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über die wissenschaftliche Befähigung f. d. ung.-f. v. d. Staats- u. Wirtschaftswissenschaften 31. Juli 1919.
 Zeugnis der Landes-Prüfungskommission
 Göttingen u. Tübingen, 9. März 22/17. März 23.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Reichs-Genossenschafts-Kammer
 (v. 4. Nov. 1919 b. 20. Nov. 1920) 1
 von der Kaiserl. Landwirtschaftl.
 (v. 2. Jan. b. 15. Okt. 1921)
 (v. 1. April b. 20. Okt. 1922)

Jahre Monate

9 1/2
6 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

W. 1926/27: I. Teil v. 1909 z. v. d. Genossenschaft
 1927: I. Teil v. d. Genossenschaft

Führung:

Es liegen — keine — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

1) wurde auf Tübingen am 1. 1. 1927 gestrichen,
 der H. Teil für das 20. 5. 1927/28 nicht ein-
 gegeben ist.
 2) wurde am 1. 1. 1929 gestrichen, der H. Teil für das
 1929 nicht eingeleitet ist.

I. Austritt am 31. Juli 1927

II. 28. Febr. 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am 28. 2. 1928

I. Eintritt am 10. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 165)

II. 10. Nov. 1928 (" " No. 58)

Ordentlicher Studierender:

8763

Kurt Heyers

Geboren den 1. Dezember 1903

in Köln-Ehrenfeld

Sohn des Heinrich August W.

Staatsangehörigkeit Preussen

Heimatsadresse Offen, Albrechtsstr. 6

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der G. H. des Reform-
 gymnasiums Offen, 5. Aug. 1921.
 Abgangszeugnis der Landes-Prüfungskommission
 Berlin, 18. Okt. 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Von H. Maas, Schrift
 (v. 3. Jan. b. 16. Aug. 1923)
 von J. Viren in Lüneburg
 (v. 1. März 1923 b. 1. Okt. 1924)

Jahre Monate

11 1/2

1 7

Führung:

Es liegen — keine — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 3. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 110)

II. 15. Nov. 1926 (" " No. 88)

I. Austritt am 28. Febr. 1926

II. 13. Febr. 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am 28. Febr. 1926

Ordentlicher Studierender:

8768

Krist Wolf

Geboren den 12. November 1901

in Hollar ins. Thann Oberelsaß

Sohn des *Hilfsgast Wilhelm H.*Staatsangehörigkeit *Luzern*Heimatadresse *Junkenburg i. Elsass*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Zeugnis über die reifere Befähigung
f. d. einj.-wirtsch. Beruf, vom Prüfungs-
amt Junkenburg, 2. Okt. 1921.*

b) über praktische Vorbildung:

*Von d. Graf Hunsgrün
(15. Juni 1922 u. 6. Juni 1924)*

Jahre Monate

2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

*Wolf wurde geprüfter, da er im Kontrakt-
jahr 1926 nicht bezeugt ist*

I. Eintritt am 1. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 59)

II. 22. Okt. 1925 (No. 3)

I. Austritt am 22. Mai 1925

II. 31. März 1926

Abgangszeugnis ausgestellt am 22. Mai 1925 geprüfter

Ordentlicher Studierender:

8769

Alexander Josef v. Krangell

Geboren den 10. November 1896

in Oskolenka / Polen

Sohn des *Diplom-Ingenieur Josef v. H.*Staatsangehörigkeit *Preußen*Heimatadresse *Prüßent, Puffelbrennen 34*

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Zeugnis des Präsidents Peter Ruffels
über die Befähigung zum Eintritt in
den Lehrberuf.*

*Zeugnis des Lehr. Ruffels
16. Jan. 1921*

b) über praktische Vorbildung:

*Von d. Graf Hunsgrün
geprüfter, da er im Kontrakt-
jahr 1926 nicht bezeugt ist*

Jahre Monate

6

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 3. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 105)

II. (No.)

I. Austritt am 12. März 1925

II. (No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am 3. August 1925

Ordentlicher Studierender:

Löffler HermannGeboren den 21. Februar 1905in StuttgartSohn des Oberingenieurs Oskar H.Staatsangehörigkeit Preuss.Heimatadresse Stuttgart, Löfflerstr. 38

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis der Oberrealschule Stuttgart
über die Reife für Obersekundar, 21. XI. 24.Abschlußzeugnis der Landes-Hochschule
Stuttgart, 18. März 1924.Abschluß der Landwirtschaftlichen Hochschule, Stuttgart

b) über praktische Vorbildung:

Jahre	Monate
1	
1	
4	

Herr Osk. Rott-Löffler, Amalienhof
(v. 21. Sept. 1920 b. 8. Okt. 1921)
von Herrn. Löffler, vom Hofhof
(v. 1. Nov. 1921 b. 20. Okt. 1922)
von Günter Löffler, Jungstadel
(v. 12. April b. 31. Juli 1923)

I. Eintritt am 22. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 193)II. " " 17. Nov. 1926 (" " No. 99)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis29. 12. 26: I. Teil v. 1909 nicht bestanden.
3. Landw. Diplomprüfung: 4. 1909.
a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26/27
mit 9,5 Punktenb) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 28
mit 13,5 Punkten.
Gesamtzeugnis zureichend - befriedigend

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Austritt am 15. VII. 1926II. " " 18. VII. 1928Abgangszeugnis ausgestellt am 15. VII. 1926

Ordentlicher Studierender:

86.53Frankfurt HeckerGeboren den 12. November 1905in HamburgSohn des Kaufmanns Oskar H.Staatsangehörigkeit Preuss.

Heimatadresse

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis der 6. Kl. der Realschule
Hamburg (Oberschule) 28. April, 9. May 1921.

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 4. 1909:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 25/26
mit 17,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 27
mit 24 Punkten.
Gesamtzeugnis befriedigend - gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am 24. Nov. 1924 (Einschr.-Buch No. 203)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 30. Juli 1927

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

*friz vomke*Geboren den *4. Januar 1904*in *Nessau*Sohn des *Apparatinspektors Robert V.*Staatsangehörigkeit *Preußen*Heimataadresse *Gottbus, Charlottenstr. 4*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Reifezeugnis des fr. St. - Gymnasiums
Rottb. 18. März 1922.**Lebenslauf des Schulbes. Rottb. 7. April 1925*

b) über praktische Vorbildung:

*Griff. u. Brühl'sche Tischmanufaktur
Euler, v. 1. Apr. 22 b. 1. Apr. 1924*

Jahre Monate

2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: nach Ordg. 1923

a) I. Teil am Schlusse des *Prüfung*-Halbj. 1926
mit *14,5* Punkten.b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am *22. April 1925* (Einschr.-Buch No. *20*)II. " " *1. Nov. 1926* (" " No. *46*)I. Austritt am *27. Juli 1926*II. " " *1. März 1927*Abgangszeugnis ausgestellt am *27. Juli 1926*
1. März 1927

Ordentlicher Studierender:

*Otto Eberbach*Geboren den *14. April 1904*in *Bonnendorf kurb. Hofmarkenamt*Sohn des *Forstmeisters Otto E.*Staatsangehörigkeit *Preußen*Heimataadresse *Radolfzell*

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Reifezeugnis der Oberrealschule Rottb.
8. April 1922.*

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: nach Ordg. 1923

a) I. Teil am Schlusse des *Prüfung*-Halbj. 1926
mit *21* Punkten.b) II. Teil am Schlusse des *Winter*-Halbj. 1928
mit *33,5* Punkten.

Gesamtzeugnis

gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am *23. April 1925* (Einschr.-Buch No. *22*)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am *26. 4. 1928*

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Alfred Götel

Geboren den

16. Juni 1904

in

Schönau bei Berchtesgaden

Sohn des

Landgerichtsrat Rudolf G.

Staatsangehörigkeit

Lothar

Heimataдресse

Freiburg i. Br. Lufthausstr. 17

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Raufzeugnis des Hofpolytechnums
Freiburg 29. Sept. 1923.**Abgangszeugnis der Universität Freiburg
20. April 1925.*

b) über praktische Vorbildung:

*Hon. J. Plunder, Tuggen
v. 1. April 1922 b. 1. März 1923
von Hrn. F. Landerer,
v. 1. März 1923 b. 1. März 1924*

Jahre Monate

*11**1*

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des

-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des

-Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des

-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: *Neuer Ordnung*

a) I. Teil am Schlusse des

Winter-Halbj. 1925/26

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

Frühjahr-Halbj. 1927

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am *24. April 1925* (Einschr.-Buch No. *33*)II. " " *10. März 1926* (" " No. *44*)I. Austritt am *21. März 1926*II. " " *19. Febr. 1927*Abgangszeugnis ausgestellt am *21. März 1926*
sign. G.

Ordentlicher Studierender:

Rudolf Gugelmeier

Geboren den

13. April 1903

in

Oberkirch i. L.

Sohn des

Landgerichtsrat Rudolf G.

Staatsangehörigkeit

Lothar

Heimataдресse

Oberkirch, Hauptstr. 21

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

*Forstschutz u. forstl. Betriebslehre*am Schlusse des *Winter-Halbj. 1926/27*Zeugnis *befriedigend bis gut*

b) in

am Schlusse des

-Halbj. 19

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Raufzeugnis der Oberrealschule Offenbach
29. März 1924.**Lehrzeit der Lothar. Rörmer-Junioren
18. März 1924.*

b) über praktische Vorbildung:

*Hon. J. Rickmann, Löffel
v. 1. März 1922 b. 1. April 1924
von O. Heilse, Hof Löffel
v. 20. März 1924 b. 4. Apr. 1925*

Jahre Monate

*1**11**10 1/2*

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des

-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: *Neue Ordg. 1923*

a) I. Teil am Schlusse des

Frühjahr-Halbj. 1926

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

Winter-Halbj. 1927/28

mit Punkten.

Gesamtzeugnis *ziemlich gut - gut**Gugelmeier hat die Doktorprüfung am 16. Aug.
1931 mit der Note „befriedigend“ abgelegt.*

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am *21. April 1925* (Einschr.-Buch No. *S*)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am *31. Juli 1929*

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am



Ordentlicher Studierender:

8493

Albert Haut

Geboren den 7. Oktober 1901

in Metzingen a. Neckar

Sohn des Emil Adolf Friedrich v.

Staatsangehörigkeit Preuss.

Heimatadresse Metzingen

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis über den reifensch. Reifeprüfung
f. d. reifensch. u. j. - f. reif. Reifeprüfung
24. Juli 1917.Ablegungszeugnis der Landes. Reifeprüfung
Metzingen, 19. März 1918.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
Herr Kaufmann, Schneidmüller	30. März b. 1. Nov. 1920	7
Herr Bulling & Bayha, Schneidmüller	4. Aug. 1917 b. 1. Nov. 1919	2 3
Herr Rob. Bayha, Schneidmüller, Landwirtsch.	1. April 1921 b. 8. April 1922	1
Herr Gültig, Schneidmüller, Tischler	1. Mai 1922 b. 15. März 1923	10 24
Herr Dr. Oskarminnowitzky, Buchhändler	15. Apr. 1923 b. 15. Sept. 1924	1 5

I. Eintritt am 5. März 1925 (Einschr.-Buch No. 62...)

II. " 16. Nov. 1926 (" " No. 83...)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des ... -Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des ... -Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.b) II. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.b) II. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.Christen aus dem Pfarrbezirk der
Katholischen Kirche im 1886 1925/26.

I. Austritt am 31. März 1926

II. " 31. Juli 1927
30. Sept. 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

8494

Jens Krüger

Geboren den 7. Juli 1900

in Rohlau Kr. Schwedt 1847px

Sohn des Rittmeister a. d. Inf. Paul Fr.

Staatsangehörigkeit Preuss.

Heimatadresse Schönen Kr. Regensburg

i. Preuss.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Gymnasiums Gargard
11. März 1918.Mündungszeugnis der Landes. Reifeprüfung
28. April 1925.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
Herr Dr. Oskarminnowitzky, Scholastiker	1. Apr. 1920 b. 1. Apr. 1922	2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des ... -Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des ... -Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.b) II. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.b) II. Teil am Schlusse des ... -Halbj. 19
mit ... Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 5. März 1925 (Einschr.-Buch No. 63...)

II. " " " " " " No. " " "

I. Austritt am 17. Juli 1925

II. " " " " " " " " "

Abgangszeugnis ausgestellt am 18. Okt. 1925

Ordentlicher Studierender:

8798

Johannes Kühner

Geboren den 9. November 1903

in Calicut, Madras - Präsidienverwaltungsbezirk

Ostindien

Sohn des Generalleutnants der Kaiserlichen Marine

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimatadresse Basel, Maffingstr. 21

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Zeugnis der freien a. u. m. Hochschule Leipzig über den Besuch der 10. Kl. 1919/20.

b) über praktische Vorbildung:

Herr G. Heimbürger, Allmählermeister
v. 1. Apr. 1924 b. 30. März 1925

Jahre Monate

1

Prüfungen:

I. Halbjahrsprüfung:

a) in am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

b) in am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

Landw. Dipl.-Prüf.

2. Prüfung für praktische Landwirte: v. 1923

a) I. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 1923
mit 15,5 Punkten

b) II. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 1923
mit 13 Punkten

Gesamtzeugnis "ziemlich gut bis gut"

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 20. April 1925 (Einschr.-Buch No. 2)

II. " 6. März 1927 (" " No. 31)

I. Austritt am 11. September 1926

II. " 31. 7. 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am 31. 7. 1928

Ordentlicher Studierender:

8798

Karlheinz Kunde

Geboren den 2. Juli 1907

in Saarbrücken

Sohn des Justizrat Carl K.

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimatadresse Frankfurt a. M.

Liedwiegstr. 29

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der F. R. d. H. d. H.

Realgymnasium Frankfurt, 28. März 1924

Abgangszeugnis der Universität Göttingen
10. März 1925.

Abgangszeugnis d. Universität Königsberg
Juli 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Herr Fr. Köhnlein, G. Immobilien
v. 1. März 1924 b. 30. Okt. 1924

Jahre Monate

6

Prüfungen:

I. Halbjahrsprüfung:

a) in am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

b) in am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1929

a) I. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 1925/26
mit 25,5 Punkten

b) II. Teil am Schlusse des Sommer -Halbj. 1927
mit 30 Punkten.

Gesamtzeugnis "gut bis sehr gut"

Kunde ist der Vorprüfung am 29. Juli
1931 mit der Note „gut befriedigend“ abgelegt.

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

~~Kunde ist für die Vorprüfung am 29. Juli 1931 mit der Note „gut befriedigend“ abgelegt.~~

I. Austritt am 18. März 1926

II. " 30. Juli 1927

III. " 28. Febr. 1931

Abgangszeugnis ausgestellt am 18. März 1926
30. Juli 1927

I. Eintritt am 22. April 1925 (Einschr.-Buch No. 17)

II. " 26. Okt. 1926 " " No. 24

III. " 30. Okt. 1929 " " 15

IV. Wintersemester 1931 beurlaubt.
Wintersemester 1930/31 beurlaubt.

8805

Quinta Minne

Geboren den 13. November 1904

in Meriko

Sohn des Diplom-Sugamirōs Lūel M.

Staatsangehörigkeit *Preußen*

Heimatadresse *Hannover, Mars-la-Tourstr. 8*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Rufzquint der Oberwallpils Jänner,
21. März 1924.

Abgangsgewinn der Universität Göttingen
31. März 1925.

b) über praktische Vorbildung:

von Gut Grauen

v. 1. Apr. 6. 30. Eng. 1924

von F. Wackentoder, St. Euphrasie

4. 1. März 1923 b. 1. Nov. 1924

Jahre	Monate
1	6
1	8

1. Eintritt am 20. April 1925 (Einschr.-Buch No. 6)

II. _____ (No.)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) 1. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des *Winter*-Halbj. 19

mit 16 Punkten

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19...

mit _____ Punkten

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

1. Austritt am 2. April 1926

11. • •

Abgangszeugnis ausgestellt am 2. April 1926

Ordentlicher Studierender:

88189

Friedrich Seifried

Geboren den 14. März 1906

in Weixau Ost-Esslingen

Sohn des Gustav Seifried, Hilfspol. L.

Staatsangehörigkeit Preuss.

Heimataдрес Weixau

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 7. Kl. des Oberreal-
schuls Esslingen, 26. März 1924.

b) über praktische Vorbildung:

Praxis im elterlichen Betrieb
v. 1. Juli 1926 - 25. Febr. 1928
s. d. Gutsverwalter Hilse
v. 26. Febr. - 18. Aug. 1928

Jahre Monate

5

1 8

5 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

20. J. 1928/29: Zeugnis 3. kl. des Oberreal-
schuls Esslingen, 26. März 1924.

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgenden — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

Seifried ist seit 1. April 1929 nicht mehr eingeschrieben
und wird deshalb auf Grund des § 19 Abs. 2
gestrichen.

I. Eintritt am 21. April 1925 (Einschr.-Buch No. 14)

II. " 12. Nov. 1928 (" No. 52)

I. Austritt am 5. August 1926

II. " 28. Febr. 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

88189

Alfred Linner

Geboren den 28. März 1907

in Tübingen

Sohn des Ludwig Seifried, Hilfspol. L.

Staatsangehörigkeit Preuss.

Heimataдрес Tübingen, Weinbergstr. 17

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 6. Kl. des Oberreal-
schuls Tübingen, 27. März 1923.

b) über praktische Vorbildung:

Praxis im elterlichen Betrieb
v. Mitte April 1923 b. 16. Aug. 1923
von dem P. Kümmerle, Kumpfel
v. 31. März 1924 b. 7. März 1925

Jahre Monate

8

11

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in forstwirtschaftl. u. forstliche Betriebslehre
am Schlusse des Winter-Halbj. 1925/26
Zeugnis "gut"

b) in Waldbau
am Schlusse des Winter-Halbj. 1926
Zeugnis befriedigend - gut

Akadem. Abschluss:

2. Prüfung für praktische Landwirte: v. 1923:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1923/24
mit 23,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1924/25
mit 30,5 Punkten.
Gesamtzeugnis "gut".

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgenden — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 20. April 1925 (Einschr.-Buch No. 1)

II. " 31. Okt. 1927 (" No. 17)

I. Austritt am 1. Nov. 1926

II. " 19. März 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

8898

Fritz Heitel

Geboren den 8. Juni 1902

in Neustadt a. d. Orla

Sohn des Pöppke-Oskar Otto Sv.

Staatsangehörigkeit Thüringen

Heimataдрес Neustadt a. d. O.

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des Realgymnasiums
Münster, 24. März 1920. (Rufe f. Naturg.)
Abgangszeugnis der Universität Lüneburg
27. März 1925.

b) über praktische Vorbildung:

Von Rittmeister Franke, Kospoda
u. 13. März b. 21. Juli 1920

Jahre	Monate
2	4

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

- a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis
- b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

- a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: ~ 1909:

- a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19 25/26
mit 15 Punkten.
- b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 25. März 1925 (Einschr.-Buch No. 97)

II. " " 1. März 1926 (" " No. 34)

I. Austritt am 24. März 1926

II. " " 10. März 1927

Abgangszeugnis ausgestellt am 24. März 1926.
ergänzt - 19. März 1927
Lüneburg März 27.

Ordentlicher Studierender:

8818

Hilbert Fräulein v. Pechmann

Geboren den 8. Juni 1904

in Augsburg

Sohn des Major v. d. Albrecht f. v. P.

Staatsangehörigkeit Bayern

Heimataдрес München, Leipzigerstr. 11p.

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

- a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis
- b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis des 6. Kl. des Real-
gymnasiums Berlin-Teufelsdröckstr.
7. April 1922.

Reifezeugnis des Realgymnasiums Berlin

Abgangszeugnis des Realgymnasiums München

b) über praktische Vorbildung:

Von der Gutsherrschaft, Paslow
u. 7. Aug. 1920 b. 7. Aug. 1921 1

Von der Universität Klemzig
u. 5. April 1922 b. 6. April 1923 1

Von Heidebrand-Hussecken
u. 1. Aug. b. 20. Okt. 1923 3

Jahre	Monate
1	
1	
3	

2. Prüfung für praktische Landwirte:

- a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

- a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
- Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 16. März 1925 (Einschr.-Buch No. 94)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 9. Oktober 1925

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am 9. Oktober 1925

Ordentlicher Studierender:

8848

Ludwig Eckert

Geboren den 30. April 1905

in Mannheim

Sohn des Jungfermann Georg E.

Staatsangehörigkeit: Baden

Heimatadresse: Mannheim,

Friedrichstraße 37

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der Lehrerbildungsanstalt
24 März 1924

b) über praktische Vorbildung:

von Herr Heinichen, Royalfranz
v. 24. 4. 1924 b. 15. 4. 1925
von H. Ligel, Rindhausen
v. 15. März b. 14. Sept. 1925
v. J. Leipziger, Gutmann, Rineck
v. 15. Nov. 1926 - 8. Okt. 1927

Jahre Monate

1

4

10 1/2

I. Eintritt am 28. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 60)

II. " " 9. Nov. 1927 (" " No. 52)

I. Austritt am 28. Juli 1926

II. " " 29. 2. 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am 29. 2. 1928

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1923:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 27/28
mit 17,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

Ordentlicher Studierender:

8848

Rudolf Rausch v. Ellrichshausen

Geboren den 5. März 1905

in Dilsdorf Assumstadt Ost Neckarstamm

Sohn des Fabrikmeister Hermann Rausch v. E.

Staatsangehörigkeit: Württemberg

Heimatadresse: Schachern b. Lindau a. B.

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnisb) in
am Schlusse des -Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis mit der 2. Kl. der
Oberschule Ravensburg, 2. Sept. 1924

b) über praktische Vorbildung:

von Herr Douglas-Langenstein
v. 4. Sept. 1924 - 4. Sept. 1925

Jahre Monate

1

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 4. Nov. 1925 (Einschr.-Buch No. 37)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am 7. März 1926

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am 7. März 1926

Ordentlicher Studierender: Alfred Heinksch
8858

Geboren den 9. Februar 1899

in Karlsruhe i. B.

Sohn des Oberleutnants v. v.

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimatadresse Schonachbach

Post Triberg i. bad. Pfalz

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der Großschule Karlsruhe,
21. Juni 1919.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<u>Von der Gütersmannlehre Rittershof</u>		
<u>v. 1. Sept. 1919 b. 29. Juli 1920</u>		<u>11</u>
<u>Von der Gütersmannlehre Seifrieden</u>		
<u>v. 4. Aug. 1920 - 31. Aug. 1921</u>	<u>1</u>	<u>1</u>
<u>v. d. Verwaltung der Großschule Seifrieden</u>		
<u>v. 1. Juli 1922 - 31. Juni 1924</u>	<u>1</u>	<u>7</u>

I. Eintritt am 23. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 14)

II. " 3. Nov. 1927 (" No. 35)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: 26. Okt. 1923

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26/27
mit 19,5 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 28/29
mit 27,5 Punkten.

Gesamtzeugnis gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 19. März 1927

II. " 10. März 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender: Karl Hirsch
8858

Geboren den 14. September 1905

in Altheim / Rheinpfalz

Sohn des Landwirts J. H. Hirsch II

Staatsangehörigkeit Preußen

Heimatadresse Altheim

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der 1. Kl. (= Oberprima)
der Oberreal- u. Landwirthschaftsschule
Groß-Weipert, 5. März 1925.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<u>Von Otto Munk, selbst Befragter</u>		
<u>v. 1. März 1923 - 1. März 1924</u>		<u>1</u>

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 27
mit 14 Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 3. August 1927

II. "

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

8863

*Lorenz Hofmann*Geboren den *31. Januar 1887*in *Offenbach a. M.*Sohn des *Fabrikfabrikant Josef H.*Staatsangehörigkeit *Preuss.*Heimatadresse *Offenbach a. M.*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangzeugnis der 6. Kl. des Gymnasiums
in der Oberrealschule Offenbach, 26. Sept. 08.

b) über praktische Vorbildung:

Von Herrn Brückmann, Plönsdorf
v. 1. Juni - 7. Okt. 1921
v. 1. Juli - 31. Aug. 1924

Jahre	Monate
4	
6	

I. Eintritt am *26. Okt. 1925* (Einschr.-Buch No. *25*)II. " " *20. März 1927* (" " No. *52*)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

*Beide mit Befriedigung d. 1. T. 1927 geprüft, der
H. bef. für d. 2. T. 1927/28 nicht mehr
eingesprochen ist.*

I. Austritt am *1. März 1927*II. " " *31. Juli 1927*

Abgangszeugnis ausgestellt am *1. März 1927*
organisiert *11. 4. 1928*

Ordentlicher Studierender:

8867

*Wilhelm Holder*Geboren den *6. Juli 1904*in *Chردorf Krs. Gotha*Sohn des *Gründer Wilhelms H.*Staatsangehörigkeit *Preuss.*Heimatadresse *Chordorf*

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in *Kaldbau*
am Schlusse des *Winter* -Halbj. 19 *26*
Zeugnis *Befriedigend - gut*

b) in *Forstschutz u. forst. Betriebslehre*
am Schlusse des *Winter* -Halbj. 19 *26/27*
Zeugnis *Befriedigend*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der Realschule Chordorf
v. 22. Sept. 1920. (Besondereurkunde)

b) über praktische Vorbildung:

Von Herrn P. Kochne, Jägersdorf
v. 1. Jan. 1924 - 7. Sept. 1925

Jahre	Monate
1	8

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des *Sommer* -Halbj. 19 *27*
mit *16,5* Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am *28. Okt. 1925* (Einschr.-Buch No. *53*)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am *4. August 1927*

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Josann Loch

Geboren den

16. September 1903

in

Mannheim i. L.

Sohn des

Musikdirektors Josann L.

Staatsangehörigkeit

Württemberg

Heimatadresse

Stuttgart, Pfälzstr. 16 III

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Realgymnasiums
Stuttgart, 18. März 1922.

b) über praktische Vorbildung:

	Jahre	Monate
<u>Herr Oskar Walther, Kupferungeler</u>		
<u>v. 20. April - 30. Nov. 1922</u>	7	
<u>Herr Dr. Treiber, Bauingenieur</u>		
<u>v. 15. Febr. 1923 - 5. Juni 1924</u>	8 1/2	
<u>Herr Emil Burkhardt, Bergwerks-</u>		
<u>v. 1. Juni 1924 - 15. Febr. 1925</u>	9 1/2	
<u>Herr Oskar Lohr, Bergingenieur</u>		
<u>v. 1. April - 1. Juni 1925</u>	1	
<u>Herr R. Geisler, Grünland-</u>		
<u>v. 20. Juni - 25. Juli 1925</u>	2	
<u>Herr Rittmeister Gossda</u>		
<u>v. 28. Juli - 1. Sept. 1925</u>	1 1/2	

I. Eintritt am 28. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 55)II. " " 26. April 1928 " " No. 17

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Forstwirtschaft u. forstl. Betriebslehre
am Schlusse des Winter-Halbj. 19 28/29
Zeugnis zufrieden bis zufrieden gutb) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1923:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 28/29
mit 23,5 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 30
mit 26,5 Punkten.
Gesamtzeugnis "gut"Zweitfährzeugnis des Diploms zugunsten ausgestellt
am 14. 6. 26 St.

Führung:

Es liegen — keine — folgenden — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.Hoch verehrte Herren, die in dem Vornamefall
zufriedenst belassen sind.I. Austritt am 31. März 1930II. " " 7. Aug. 1930Abgangszeugnis ausgestellt am 16. Mai 1931

Ordentlicher Studierender:

Früh Lang

Geboren den

22. Juni 1904

in

Ernststein-Lützingen

Sohn des

Dr. Heckerhalsen

Staatsangehörigkeit

Württemberg

Heimatadresse

Seligenstadt
o. Würzburg

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des 6. Kl. des Gymnasiums
Mergentheim, 12. Juli 1919.
Forstprüfung für Praktiker des Landwirts
pfalt am 1. Juni 1930 am Realgymnasium Stuttgart
März 1930.

b) über praktische Vorbildung:

Herr Dr. Heckerhalsen o. Würzburg
v. 1. Juli 1919 - Aug. 1922
Herr Dr. Oskar Heckerhalsen, Garmisch
v. 1. April 1924 - 22. Sept. 1925

Jahre

Monate

3

6

1

6

I. Eintritt am 27. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 37)II. " " 23. Nov. 1927 " " No. 68III. " " 21. Nov. 1928 " " " 68IV. " " 2. Juni 1930 " " " 27Abgangszeugnis ausgestellt am 16. Mai 1931

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Waldbau
am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 27
Zeugnis "befriedigend bis gut"b) in Forstschutz u. forstliche Betriebslehre
am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 27
Zeugnis "befriedigend bis gut"ausgezeichnet

2. Prüfung für praktische Landwirte: v. 1923:

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 19 26/27
mit 30 Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 28
mit 30 Punkten.
Gesamtzeugnis "gut"

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des Sommer-Halbj. 19 30
mit 28,5 Punkten.
Gesamtzeugnis "gut"* 4. Klasse des Kulturbau. am 25. Juni 1930 Nr. 6851
wird der Vorprüfung zur stark abgeprüften Prüfung
für forstl. Landwirte als Vorprüfung
zugerechnet.Forstprüfung für Praktiker des Landwirts
pfalt am 1. Juni 1930 am Realgymnasium
Stuttgart.

Führung:

Es liegen — keine — folgenden — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Austritt am 31. 8. 1927II. " " 31. Juli 1928III. " " 5. März 1929IV. " " 7. Aug. 1930Abgangszeugnis ausgestellt am 16. 9. 1931
organisiert am 31. Juli 1928

Ordentlicher Studierender: Julius MaierGeboren den 23. März 1904in Köngen A. EsslingenSohn des Herrn Louis M.Staatsangehörigkeit WürttembergHeimataдрес Köngen

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis über die I. Volkshochschule
 Stuttgart-Esslingen
 16. März 1923.

b) über praktische Vorbildung:

Im althergebrachten Betrieb
 seit Frühjahr 1923 - Okt. 1925

Jahre Monate

2 1/2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in forstl. u. forstl. Gebietskunde
 am Schlusse des Winter - Halbj. 1925/26
 Zeugnis gut

b) in Waldbau
 am Schlusse des Sommer - Halbj. 1926
 Zeugnis gut

Ordnungsbefehl:

2. Prüfung für praktische Landwirte: 1923.

a) I. Teil am Schlusse des Winter - Halbj. 1923/24
 mit 20,5 Punkten
 b) II. Teil am Schlusse des Sommer - Halbj. 1924
 mit 32 Punkten
 Gesamtzeugnis gut

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des Winter - Halbj. 1924
 mit 20,5 Punkten
 b) II. Teil am Schlusse des Sommer - Halbj. 1925
 mit 32 Punkten
 Gesamtzeugnis gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
 akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 27. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 46)II. " " 23. April 1927 (" " No. 2)I. Austritt am 27. II. 1927II. " " 31. Juli 1928Abgangszeugnis ausgestellt am 31. Juli 1928Ordentlicher Studierender: Heinrich MaierGeboren den 1. November 1904in StuttgartSohn des Herrn Louis M.Staatsangehörigkeit WürttembergHeimataдрес Stuttgart, Königsplatz 113

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Waldbau
 am Schlusse des Sommer - Halbj. 1927
 Zeugnis befriedigend bis gut

b) in Waldbau
 am Schlusse des Winter - Halbj. 1928
 Zeugnis gut

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der Realschule
 Stuttgart, 4. März 1924.

b) über praktische Vorbildung:

Im Hing. Betz, Rönneburg
 v. 11. Juni 1924 - 20. Juni 1925

Jahre Monate

11

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Winter - Halbj. 1924
 mit 20,5 Punkten
 b) II. Teil am Schlusse des Sommer - Halbj. 1925
 mit 32 Punkten
 Gesamtzeugnis gut

3. Landw. Diplomprüfung: 1923.

a) I. Teil am Schlusse des Winter - Halbj. 1924/25
 mit 20,5 Punkten
 b) II. Teil am Schlusse des Sommer - Halbj. 1925
 mit 32 Punkten
 Gesamtzeugnis sehr gut bis gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
 akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 27. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 34)II. " " (" " No. 2)I. Austritt am 3. Okt. 1928II. " " (" " No. 2)Abgangszeugnis ausgestellt am 3. Okt. 1928

Ordentlicher Studierender:

Gavvy Rosner

Geboren den

30. Januar 1903

in

Nomosklo Rum. Leves

Sohn des

Gutsherr Rudolf R.

Staatsangehörigkeit

Ungarn

Heimataдрес

Budapest

Kundtschitz 64

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis der k. k. Oberrealschule
Ludwig, 15. Juni 1921.Abiturzeugnis der Landesoberrealschule
Berlin, 18. Aug. 1922.Abiturzeugnis der k. k. Oberrealschule München,
1. März 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Hof f. Fleischmann, Nomosklo
v. 1. Okt. 1923 - 1. März 1925

Jahre Monate

1 7

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 1927/28

mit 9 Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgenden — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.Weil für das 8. 8. 1927 gestrichen, da er für
nicht eingetragenen ist.

I. Eintritt am 27. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 42)

II. " " 29. April 1926 (" " No. 29)

III. " " 21. Nov. 1927 (" " No. 61)

I. Austritt am 27. Februar 1926

II. " " 22. April 1927

III. " " 13. August 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am 27. Februar 1926
eingetragen 18. August 1928

Ordentlicher Studierender:

Fritz Ridenauer

Geboren den

24. März 1904

in

Heilbronn a. N.

Sohn des

Gutsherr Friedrich R.

Staatsangehörigkeit

Württemberg

Heimataдрес

Heilbronn a. N.

Ruttkellern

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abiturzeugnis der 6. Kl. der Landw.
wirtschaftsschule Heilbrunn, März 1923Übungszeugnis der Landwirtschaftsschule
Heilbronn, 11. März 1925.

b) über praktische Vorbildung:

Hof Klempp, Willenbach
v. 1. April 1923 - 1. Nov. 1924
v. d. Zöglingsschule Guttenberg
Aschhausen v. 1. Apr. - 25. Sept. 25

Jahre Monate

1 7

6

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

Forstschule u. forstl. Gelehrtenanstalt

am Schlusse des Winter -Halbj. 1925/26

Zeugnis „befriedigend“

b) in

am Schlusse des -Halbj. 19

Zeugnis

HfB 1923/28: Vorprüfung der stud. Abfertigung:
2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Winter -Halbj. 1928/29

mit 4 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des -Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgenden — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am 23. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 15)

II. " " 3. Nov. 1927 (" " No. 36)

I. Austritt am 28. II. 1927

II. " " 9. März 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am 9. März 1929

Ordentlicher Studierender:

Max Rümelin

Geboren den 29. Oktober 1903

in Tübingen

Sohn des Prof. Dr. Max R.

Staatsangehörigkeit Württbg.

Heimatadresse Tübingen, Lärchenstraße 9

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Gymnasiums
Tübingen, 14. März 1921.

Abschlußzeugnis der Universität
Tübingen, 2. Aug. 1923.

Abschlußzeugnis der Univ. Gießen

b) über praktische Vorbildung:

Von Herrn P. Späth, Lechhof
v. 15. April 1921 - 15. April 1923

Jahre Monate

2

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: v. 1923:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 1925
mit 16,5 Punkten a. d. F. in München.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 1926/27
mit 35 Punkten.

Gesamtzeugnis „gut“

Rümelin hat die Doktorprüfung mit der Note
„gut befriedigend“ am 22. Jan. 1930 abgelegt

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

Rümelin hat sich im SS 1929 nicht eingeschrieben
und wird deshalb auf Tz. des 20. S. 1929/30 nicht
geprüft.

I. Eintritt am 28. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 59)

II. „ 12. März 1928 „ „ No. 34

I. Austritt am 19. März 1927

II. „ 28. Febr. 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Karl Edmund Schaer

Geboren den 20. September 1903

in Altona

Sohn des Generallieutnants v. v. Olfelt Sch.

Staatsangehörigkeit Dänemark

Heimatadresse Aumühle Lg. Hamburg
Hohenwahltorf

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

b) in
am Schlusse des-Halbj. 19
Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abschlußzeugnis der F. R. d. Landw.
Gymnasiums Berlin-Schlamm, März 22

b) über praktische Vorbildung:

Herr Späth, Lechhof, Altona
v. 1. März 1924 - 31. März 1924

Jahre Monate

1 11

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19
mit Punkten.
Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

Schaer wurde auf Tz. des 1. S. 1929 ge-
prüft, da er sich für das SS 1929/30 nicht
eingeschrieben hat.

I. Eintritt am 23. Okt. 1925 (Einschr.-Buch No. 12)

II. „ „ „ „ „ No. „

I. Austritt am 31. Juli 1929

II. „ „ „ „ „ No. „

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

Oskar AlberGeboren den 26. November 1905in Grissheim Amt Laufers / LohrSohn des Frühleber Emil AlberStaatsangehörigkeit LohrHeimatadresse Grissheim

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Gymnasiums Freiburg,
20. März 1925.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Forst- u. Jagdwirtschaft Friesl.
1. April 1925 - 31. März 1926

Jahre	Monate
1	

I. Eintritt am 19. März 1926 (Einschr.-Buch No. 64)II. " " 4. März 1926 (" " No. 55)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in _____
am Schlusse des _____-Halbj. 19____
Zeugnis _____b) in _____
am Schlusse des _____-Halbj. 19____
Zeugnis _____

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des _____-Halbj. 19____
mit _____ Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des _____-Halbj. 19____
mit _____ Punkten.
Gesamtzeugnis _____

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des _____-Halbj. 19____
mit _____ Punkten.
b) II. Teil am Schlusse des _____-Halbj. 19____
mit _____ Punkten.
Gesamtzeugnis _____

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Austritt am 30. Oktober 1926II. " " 14. Mai 1927Abgangszeugnis ausgestellt am 14. Mai 1927

Ordentlicher Studierender:

Emil BlomeyerGeboren den 31. August 1904in Paulsdorf Hrs. NamslauSohn des Rittergutsbesitzer Heinrich Bl.Staatsangehörigkeit PreussenHeimatadresse Paulsdorf

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in _____
am Schlusse des _____-Halbj. 19____
Zeugnis _____b) in _____
am Schlusse des _____-Halbj. 19____
Zeugnis _____

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des Realgymnasiums Lieben
7. März 1923Abgangszeugnis der Universität Breslau,
6. März 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Von dem Rittergut Wildschütz
im Jahr 1924 u. 1925

Jahre	Monate

I. Eintritt am 14. März 1926 (Einschr.-Buch No. 54)

II. " " _____ (" " No. _____)

I. Austritt am 27. Juli 1926

II. " " _____

Abgangszeugnis ausgestellt am 27. Juli 1926

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

Ordentlicher Studierender:

*Albrecht Löstlin*Geboren den *12. August 1905*in *Ochsenhausen Ht Biberach a. B.*Sohn des *Lehrerbildungsamts Albert L.*Staatsangehörigkeit *Württemberg*Heimatadresse *Ochsenhausen*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Reifezeugnis des Realgymnasiums Ulm,
18. März 1924*

b) über praktische Vorbildung:

*Vom Hirtl. Konsumgenossenschaft,
Coffmüllerei, 31. Jan. 1926, Hirtl.
im Markau u. in der Hirtl.
Hirtl. der Hirtl. Konsum. Konsum,
Ludwig, März 1926.*

Jahre Monate

I. Eintritt am *14. März 1926* (Einschr.-Buch No. *53*)II. " " *9. März 1928* (" " No. *29*)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: *1923*a) I. Teil am Schlusse des *Winter* -Halbj. *1927 n. Ost*mit *19,5* Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Austritt am *30. Juli 1927*II. " " *9. Nov. 1928*Abgangszeugnis ausgestellt am *9. Nov. 1928*

Ordentlicher Studierender:

*8928**Kurt Jura von Lönkerow - Specht*Geboren den *14. Juli 1904*in *Braunschweig*Sohn des *Kammerherrn Kurt v. Specht*Staatsangehörigkeit *Preußen*Heimatadresse *Ladelkorn*

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19.....

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Reifezeugnis des Markt - Hirtl. - Realgymnasiums
Hirtl., 18. März 1924*

b) über praktische Vorbildung:

*Vom Lanthier, Nachschol / Hirtl.
v. 1. Juni 1925 - 1. April 1926*

Jahre Monate

10

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19.....

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.I. Eintritt am *24. April 1926* (Einschr.-Buch No. *17*)

II. " " (" " No.)

I. Austritt am *30. Juli 1926*

II. " " (" " No.)

Abgangszeugnis ausgestellt am *30. Juli 1926*

Ordentlicher Studierender:

Martin Mahling

Geboren den

1. August 1904

in

Berlin

Sohn des

Oberpostsekretär Max M.

Staatsangehörigkeit

Preußen

Heimatadresse

*Berlin-Schöneberg**Markensgr. 36*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Abganzzeugnis der F. R. der Ingenieur-
schule Oberbaumfeld, Berlin-Schöneberg,
23. Sept. 1921.*

b) über praktische Vorbildung:

Herr Obermeister Hingorich, Engelsh.
*v. 1. April 1922 - 18. Febr. 1923**von F. Börmig, Rmt. Lissa O.-L.*
*v. 1. März 1923 - 1. März 1924**von Osk. Rott Bohnstedt, Benda**v. 1. März 1924 - 15. Okt. 1924**v. O. Grift v. Borch nebe Dammsch.**Alt-Kessel v. 16. Okt. 1924 - 15. Apr. 26*

Jahre Monate

*11**1**4 1/2**1**6*

I. Eintritt am

20. April 1926(Einschr.-Buch No. *4*)

II. " "

2. Mai 1929(" " No. *20*)

I. Austritt am

8. Sept. 1928

II. " "

28. Februar 1930

Abgangszeugnis ausgestellt am

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des

-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des

-Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des

*-Halbj. 19*mit *25* Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

*-Halbj. 19*mit *31,5* Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung: *v. 1909*

a) I. Teil am Schlusse des

*Winter -Halbj. 1926/27*mit *25* Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

*Sommer -Halbj. 1928*mit *31,5* Punkten.Gesamtzeugnis *gut - sehr gut**Erfolgsprüfung für Rechner der Landwirtschaft
im Frühjahr 1929 von Oskar Reckmann
Leutnant abgelegt.**Maßnahme für die Vorbereitung von 17. Sept. 1929
mit der Gefährdung ist gut bestanden abgelegt*

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

Ordentlicher Studierender:

Ernst Müller

Geboren den

16. September 1904

in

Verden a. d. Aller

Sohn des

Leitzgerath Julius M.

Staatsangehörigkeit

Preußen

Heimatadresse

*Celle**Langenstraße 7*

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

*Lehrprüfung über die Rufe für Ober-
kulten der Obermüllerei Celle, 23. 3. 21*

b) über praktische Vorbildung:

*Herr Rittmeister Harand, Bode**v. 1. April 1921 - 15. März 1923**von Heven, Neubachshof**v. 1. April - Auf Sept. 1923**von O. v. Bollenstein, Neumandel**v. 15. Sept. 1923 - 7. Sept. 1924**von Osk. F. Graf von Marienburg**v. 1. Okt. 1924 - 1. Okt. 1925*

Jahre Monate

*1 11 1/2**5**1**1*

I. Eintritt am

20. April 1926(Einschr.-Buch No. *18*)

II. " "

(" " No. *20*)

I. Austritt am

29. Febr. 1928

II. " "

(" " No. *20*)

Abgangszeugnis ausgestellt am

29. II. 1928

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

*Forstbau u. forstliche Betriebslehre*am Schlusse des *Sommer -Halbj. 1927*

Zeugnis

gut

b) in

am Schlusse des

-Halbj. 19

Zeugnis

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des

*-Halbj. 19*mit *25* Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

*Winter -Halbj. 1927/28*mit *17,5* Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des

*-Halbj. 19*mit *25* Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des

*-Halbj. 19*mit *31,5* Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

Ordentlicher Studierender:

89235

Karl Pfeiffer

Geboren den

30. August 1902

in

Horkau i. d. Neussau i. Anhalt

Sohn des

Gutbesitzer Karl Pf.

Staatsangehörigkeit

Anhalt

Heimataadresse

Horkau

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der 6. Kl. der Friedrich-Raul-
schule Göttingen, 27. März 1920.Abgangszeugnis der Kreisrealschule Tann,
16. März 1926.

b) über praktische Vorbildung:

Von Günter Koigländer, Blanken-
burg v. 1. April 1921 - 24. Febr. 1922

Jahre Monate

11

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

Landw. Abf. 1923.

2. Prüfung für praktische Landwirte: v. 1923.

a) I. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
mit 15 Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am

22. April 1926 (Einschr.-Buch No. 21)

II.

(" " No.)

I. Austritt am

28. VII. 1927

II.

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender:

89257

Friedrich Poth

Geboren den

28. Juli 1904

in

Westerbönen i. d. Hamm

Sohn des

Landwirt Friedrich P.

Staatsangehörigkeit

Preußen

Heimataadresse

Hettinghausen b. Bönen
i. d. Hamm

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

b) in

am Schlusse des-Halbj. 19

Zeugnis

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Abgangszeugnis der I. Kl. (Oberrealschule)
der Landwirtsch.-u. Forstsch.-Hochschule
24. März 1922.

b) über praktische Vorbildung:

Von der Güter- u. Zügelre-Anstalt
Prof. u. Klein. Riefen
v. 1. April - 15. Aug. 1923

Jahre Monate

8 1/2

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

b) II. Teil am Schlusse des-Halbj. 19

mit Punkten.

Gesamtzeugnis

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die
akademischen Gesetze vor.

I. Eintritt am

21. April 1926 (Einschr.-Buch No. 9)

II.

(" " No.)

I. Austritt am

5. Mai 1927

II.

Abgangszeugnis ausgestellt am

Ordentlicher Studierender: Eriz Louis Rohrig

Geboren den 14 März 1903
 in Canrig
 Sohn des Pathenpächters u. Metzgers v. v. Eriz L.
 Staatsangehörigkeit Polen v. A.
 Heimatadresse Morroschin bei Barogard
Polenwallen

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des k. k. Gymnasiums in
Barogard, Moroschin, Poln. 1922
Abgangszeugnis d. k. k. Gymnasiums in
Barogard, Poln. 1928

b) über praktische Vorbildung:

von Oberstud. v. d. Boeck, in Gochin
v. 1. Okt. 1922 - 1. Juni 1923
von Majordom v. Maercker, Gochin
v. 5. Juni - 3. Okt. 1923
von Rthl. Rodenacker, Gochin
v. 15. Juni 1925 - 11. Juni 1926

Jahre	Monate
8	
4	
1	

I. Eintritt am 3. März 1926 (Einschr.-Buch No. 35)
 II. " " 30. April 1928 (" " No. 19)

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Halbbau
 am Schlusse des Sechster-Halbj. 1926
 Zeugnis gut
 b) in Forstschutz u. forstliche Betriebslehre
 am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
 Zeugnis Befriedigend bis gut

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Sechster-Halbj. 1926
 mit 23 Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
 mit 31 Punkten.
 Gesamtzeugnis gut

3. Landw. Diplomprüfung: 1928

a) I. Teil am Schlusse des Sechster-Halbj. 1927 n. Ordg
 mit 23 Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1928/29
 mit 31 Punkten.
 Gesamtzeugnis gut

Führung:

Es liegen — keine — folgende — Verfehlungen gegen die akademischen Gesetze vor.

I. Austritt am 16. März 1927
 II. " " 3. März 1929

Abgangszeugnis ausgestellt am 5. März 1927
 " " 3. März 1929

Ordentlicher Studierender: Ludwig Rosner

Geboren den 7. Dezember 1906
 in Nomosklo Kom. Pecs / Ungarn
 Sohn des Gründerpächters Rudolf R.
 Staatsangehörigkeit Ungarn
 Heimatadresse Budapest, VI. Andrássy ut 64

Prüfungen:

1. Halbjahrsprüfung:

a) in Halbbau
 am Schlusse des Sechster-Halbj. 1926
 Zeugnis gut
 b) in Forstschutz u. forstliche Betriebslehre
 am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
 Zeugnis Befriedigend bis gut

Vorgelegte Zeugnisse:

a) über theoretische Vorbildung:

Reifezeugnis des k. k. Gymnasiums in
Nomosklo, Kom. Pecs, Ungarn
1923

2. Prüfung für praktische Landwirte:

a) I. Teil am Schlusse des Sechster-Halbj. 1926
 mit 23 Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
 mit 31 Punkten.
 Gesamtzeugnis gut

3. Landw. Diplomprüfung:

a) I. Teil am Schlusse des Sechster-Halbj. 1926
 mit 23 Punkten.
 b) II. Teil am Schlusse des Winter-Halbj. 1926/27
 mit 31 Punkten.
 Gesamtzeugnis gut

b) über praktische Vorbildung:

von Adolf Lahner's Söhne, Pöchl-
anya, v. 15. Juli 1924 - 15. Juli 1925

Jahre	Monate
1	

I. Eintritt am 29. April 1926 (Einschr.-Buch No. 30)
 II. " " " " " " No. 19

I. Austritt am 13. März 1928

Abgangszeugnis ausgestellt am 13. März 1928

C		D		E		F		G	
<u>W H 1923/24:</u>		<u>I H 1923</u>		<u>I H 1923</u>		<u>I H 1923</u>		<u>I H 1923</u>	
Christmann, Otto	119	Thomius, Oswald	10	Ellinger, August	13	Jaber, Johann	15	Galtner, Johann	18
<u>I H 1924:</u>		v. Ruffsch, Ernst	11	Ernst, Johann	14	Jahnke, Ernst	16	Gensler, Hermann	19
Caspari, Friedrich	273	Vöhner, Franz	12	Eipert, Wilhelm	110	Jelling, Karl	17	Gerrin, Adolf	20
<u>W H 1924/25:</u>		Videncio, Raffel	90	<u>W H 1924/25:</u>		<u>W H 1923/24:</u>		Goetzgens, Fritz	21
Carlson, Torwald	295	<u>W H 1923/24:</u>		Eberle, Gustaf	301	Jenerle, Johann	125	Gottschalk, Albert	22
Carlson, Peter	296	Vannecker, Otto	120	Emmer, August	302	Jischer, Wilhelm	126	v. Jammerningen, Homberg	80
v. La Chevalerie, Adolf	297	Vapper, Willi	121	Eglau, Otto	303	Janck, Wilhelm	127	Gosle, Luitpold	81
Ffr. Cotta v. Gollendorf, Fritz	433	Vommernuth, Heinrich	122	Ehlers, Paul	304	Jirst, Alexander	128	Geck, Wilhelm	94
<u>I H 1925:</u>		Vonner, Luitpold	123	v. Erney, Emil	305	<u>I H 1924:</u>		<u>W H 1923/24:</u>	
Clauss, Wolfgang	461	Vorfmüller, Ernst	124	Erle, Johann	306	Jaur, Otto	224	Garr, Rudolf	129
<u>W H 1925/26:</u>		Venkinger, Fritz	180	Essrich, Rudolf	307	Jellmann, Emil	225	Geldreich, Rudolf	130
Ffr. v. Cello, Anton	528	<u>I H 1924:</u>		<u>I H 1925:</u>		Jikret, Wilhelm	226	Goede, Franz	131
		Bruck, Heinrich	223	Eberbach, Otto	465	<u>W H 1924/25:</u>		Grumbach, Paul	132
		<u>W H 1924/25:</u>		Eisler, Ernst	466	Jank, Wilhelm	308	Grünwald, August	216
		Viem, August	298	<u>W H 1925/26:</u>		Jomm, Johann	309	<u>I H 1924:</u>	
		Väuble, Ernst	299	Eckert, Ernst	530	Joschbach, Ernst	444	Graf, Karl	227
		Viemer, Wilhelm	300	Ffr. v. Ellrichhausen	531	<u>W H 1925/26:</u>		Graser, Max	228
		Vetroy, Fritz	425	Karl Rumpf	531	Jeldmann, Julius	533	Gabor, Josef	310
		Virkes, Johann	430	Erbsloh, Julius	532	Jianz, Ernst	534	Ffr. v. Gayl, Albert	311
		<u>I H 1925:</u>				Jioy, Johann	535	Jeldmacher, Paul	312
		Vammernann, Johann	462			Jeyburger, Karl	536	Gerhold, Wolfgang	313
		Vandnerk, Johann	463			<u>I H 1926:</u>		Gerold, Ernst	314
		Vomke, Fritz	464			Jinkenstaedt, Peter	598	Gottschall, Rudolf	315
		Wlcher, Wilhelm	501			Jischer, Karl	599	Ffr. v. Garenreuth, Ulrich	316
		<u>W H 1925/26:</u>				Janzen, August	600	Jürbach, Max	317
		Wochler, Ludwig	529					<u>I H 1925:</u>	
		<u>I H 1926:</u>						Gauss, Johann	467
		Vohren, August	596					Gödel, Alfred	468
								Jugelmeier, Rudolf	469
								<u>W H 1925/26:</u>	
								v. Grunelius, Anton	593
								<u>I H 1926:</u>	
								Gravert, Karl	601
								Grimer, Wilhelm	602

Lb		Lc		Y		K		H		L	
<u>I H 1923:</u>		<u>I H 1923:</u>		<u>I H 1923:</u>		<u>I H 1923:</u>		<u>I H 1923:</u>		<u>I H 1923:</u>	
Chaffner, August	23	Höper, Johann	330	Tankhoff, Ludwig	96	Hirschstein, Hellmuth	29	Hube, Kurt	351	Lambert, Alfred	33
Heinzelmann, August	24	Hornung, Willi	331			Knor, Friedrich	30	Kuller, Thilo	352	Pang, Lemmings, Frau	34
Heise, August	25	Horsch, Wilhelm	332	<u>I H 1924:</u>		v. Hohenberg, Fritz	31	Kurtz, Johann	353	Lücke, Johann	22
Hornung, Friedrich	26	Huber, Josef	333	Lassoy, Theo	240	Kraft, Fritz	32	Haffenberger, Friedrich	436	Lambert, Fritz	98
Hugendubel, Wilhelm	27	Herrmann, Josef	434	Tonson, Thilo Peter	241	Krüger, Wilhelm	97				
Huppert, Friedrich	28	Höcker, Fritz	435	<u>H H 1924/25:</u>		Klein, Rudolf	111	<u>I H 1925:</u>			
Hilke, Wilhelm	91	Holmann, Fritz	448	Laeger, Otto	334			Hall, Friedrich	473	Landes, Ernst	149
Höing, Friedrich	95	<u>I H 1925:</u>		Läger, Walter	335	<u>H H 1923/24:</u>		Haut, Albert	474	Leber, Friedrich	150
		Habeck, Rudolf	470	Lahn, Hermann	336	Karrer, Fritz	136	Krüger, Fritz	475	Kesser, Fritz	151
<u>H H 1923/24:</u>		v. Hahn, Wilhelm	471	Lorissen, Wilhelm	337	Kascher, Hermann	137	Kühner, Friedrich	476	Lucas, Karl	152
Hammer, Hildegard	133	Hirsch, Fritz	472	Tulke, Fritz	338	Kendel, Friedrich	138	Kunde, Hermann	477	<u>I H 1924:</u>	
Hochstetter, Johann	134	Hoffmann, Paul Otto	503	Tunke, Fritz	339	Klett, Ernst	139	Kramer, Emil Otto	505	Lehmann, Hermann	249
Heerwagen, Fritz	141	<u>H H 1925/26:</u>			340	Klett, Fritz	140	Heidel, Fritz	516	<u>H H 1924/25:</u>	
<u>I H 1924:</u>		Häussermann, Friedrich	537	<u>I H 1925:</u>		Kassin, Wilhelm	142				
Hähnle, Hermann	229	Hager, Karl	538	Abraham, Khalil Hassan	504	Kendel, Friedrich	143	<u>H H 1925/26:</u>			
v. Hamner, Friedrich	230	Häble, Hans	539	<u>H H 1925/26:</u>		Koll, Karl	144	Hoch, Johann	554	Laible, Alfred	354
Hauer, Kurt	231	Hellmann, Fritz	540	Läke, Emil	552	Knecht, Fritz	145	Hochler, Karl	590	Lederer, Karl	355
Hausam, Willi	232	Hilbert, Fritz	541	Immendörfer, Adolf	553	König, Alfred	146			Lehr, Adolf	356
Hausm, Fritz	233	Hinrich, Alfred	542			Krueck, Wilhelm	147	<u>I H 1926:</u>		Lenz, Hermann	357
Henning, Fritz	234	Hirsch, Karl	543			Krueck, Fritz	148	Hoch, Fritz	604	Leue, Wilhelm	358
Hess, Wilhelm	235	Hochstetter, Fritz	544			Kronke, Fritz	181	Paul, Königsberg, Johann	605	Licht, Ludwig	359
Hesse, Karl	236	Hochstetter, Fritz	545			Kirchner, Fritz	219	Höslin, Albert	606	Limbach, Robert	360
Held, Friedrich	237	Höfel, Fritz	546			<u>I H 1924:</u>				Fritz v. Linden, Fritz	361
Hund, Fritz	238	Höing, Wilhelm	547			Herrmann, Fritz	242			Löken, Friedrich	362
Hunke, Wilhelm	239	Holmann, Hermann	548			Klinker, Hermann	243			Lehner, Walter	422
Huydemann, Fritz	246	Holler, Wilhelm	549			Knell, Rudolf	244			Lau, Friedrich	438
<u>H H 1924/25:</u>		Huck, Fritz	550			Koch, Fritz	245			Leue, Johann	439
Hammel, Fritz	318	Hilsmann, Fritz	551			Kosche, Hellmuth	246			Lepper, Fritz	440
Hammacher, Fritz	319	<u>I H 1926:</u>				Krueger, Fritz	247			Fritz Hochmeyer, Wilhelm	449
Hanner, Fritz	320	Herlan, Johann	603			Krueger, Fritz	248			<u>I H 1925:</u>	
Hartmeyer, Karl Ludwig	321					Krueger, Fritz	274			Lessing, Wilhelm	478
Hegele, Hermann	322					<u>H H 1924/25:</u>				Linnenberg, Fritz	429
Hegele, Fritz	323					Kallfeld, Fritz	341			Löcher, Rudolf	480
Heis, August	324					Kantlehner, Hellmuth	342			Landmann, Fritz	506
Fritz v. Hermann, Hans	325					Kappus, Hermann	343			<u>H H 1925/26:</u>	
Herrmann, Louis	326					Keil, Fritz	344			Lang, Fritz	555
Hess, Hellmuth	327					Kersten, Wilhelm	345			Lehner, Fritz	556
Himmelsbach, Fritz	328					Kimmich, Fritz	346			Lewy, Wilhelm, Friedrich	557
Hosmann, Hildegard	329					Klein, Fritz	347			Lindner, Hellmuth	558
						Köhn, Rudolf	348			<u>I H 1926:</u>	
						Köpf, Robert	349			v. Lowen, Specht, Karl	604
						Krauss, Fritz	350				

R		S		Sch		Sch		St		T	
<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1923:</u>	
Rachs, Rint	45	Samenbacher, Simon	56	Scherberger, Walter	57	Schmidt, Tefurt	261	Steidle, Rumpf	66	Trösch, Amulf	105
v. Rauch, Rumpf	49	<u>Stb 1923/24:</u>		Schlarach, Simon	58	Schott, Trefurt	263	Stober, Rumpf	67	<u>Stb 1923/24:</u>	
v. Raumer, Rint	50	Salmen, Simon	172	Schnickmann, Walter	59	Schroeder, Rumpf	264	Stobel, Simon	68	Fersch, Rumpf	199
Renner, Rint	51	Seeger, Walter	191	Schönborn, Oskar	60	Schweizer, Simon	265	Strakmann, Rint	86	Teufel, Rint	200
Rentschler, Rumpf	52	Seher, Rint	192	Schult, Rumpf	61	<u>Stb 1924/25:</u>		<u>Stb 1923/24:</u>		<u>Stb 1924/25:</u>	
Rodman, Otto	53	Sonder, Oskar	193	Schulte, Alfred	62	Schäufele, Rumpf	389	Stehle, Rint	197	Teichert, Oskar	406
Rohrbacher, Rint	54	<u>Stb 1924:</u>		Schwabe, Rint	63	Rint zu Schaumburg-Lippe, Oskar	390	Stehle, Rint	198	Teichert, Alfred	407
Roos, Oskar	55	Seidel, Rumpf	266	Schult, Rint	64	Scheele, Rint	391	Stoska, Rint	220	Teicher, Rint	408
Rebmann, Rint	84	Speck, Rumpf	267	Schwepfer, Rint	65	Schelling, Trefurt	392	<u>Stb 1924/25:</u>		Themann, Rumpf	409
Reinhardt, Rumpf	103	Sunkel, Rint	277	Schmierer, Rint	85	Scheuern, Rint	393	Thumpl, Rint	404	Trüber, Rumpf	410
Roschovitz, Margarete	108	<u>Stb 1924/25:</u>		Schramm, Rint	89	Schmidgall, Simon	394	Thulle, Rumpf	444	<u>Stb 1925:</u>	
<u>Stb 1923/24:</u>		Sannwald, Otto	387	Schulte, Rumpf	92	Schmahl, Rumpf	395	<u>Stb 1925:</u>		Tempel, Rint	497
Rösling, Oskar	170	Saur, Rint	388	Schlör, Oskar	104	Schreiber, Rint	396	<u>Stb 1925:</u>		Prof. v. Schammer-Osten	498
Roth, Oskar	171	Seiler, Rint	399	<u>Stb 1923/24:</u>		Schuster, Rint	397	<u>Stb 1925:</u>		<u>Stb 1925:</u>	
Rint, Rint	453	Seiler, Rint	400	Schaad, Oskar	173	Schweickert, Rint	398	Stählin, Oskar	495	<u>Stb 1925:</u>	
<u>Stb 1924:</u>		Sessler, Rint	400	Schaaf, Rint	174	Scharle, Walter	428	Storch, Rint	496	<u>Stb 1925:</u>	
Rapp, Otto	275	Sonnenkall, Rint	401	Schäffer, Rint	175	Schmidt-Berka, Rint	443	Stuckenbrock, Rumpf	511	<u>Stb 1925:</u>	
<u>Stb 1924/25:</u>		Spaeth, Rint	402	Schäffer, Rint	175	<u>Stb 1925:</u>		<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Reinhold, Oskar	381	Spenger, Rint	403	Schell, Rint	182	Schlick, Rint	490	Staller, Rint	620	<u>Stb 1926:</u>	
Reinhardt, Otto	382	Suden, Rint	405	Schiller, Rint	183	Schrader, Otto	491	Staub, Rint	621	<u>Stb 1926:</u>	
Rohle, Otto	383	Speichermann, Rint	429	Schimmer, Rint	184	Schukri, Rint	510	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rose, Rint	384	<u>Stb 1925:</u>		Schlumberger, Rint	185	<u>Stb 1925/26:</u>		<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rüb, Oskar	385	Sandel, Rint	489	Schmid, Rint	186	Schaer, Rint	545	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rüdiger, Rint	386	Seifried, Rint	492	Schmid-Rumont, Rint	187	Schäfer, Rint	546	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Roth, Simon	442	Sinner, Alfred	493	Schmitt, Rint	188	Schmole, Rint	547	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
<u>Stb 1925:</u>		Spicker, Rint	494	Schmohl, Rint	189	Schmuck, Rint	548	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rasche, Rint	488	<u>Stb 1925/26:</u>		Schwarz, Rint	190	Schneider, Rint	549	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
<u>Stb 1925/26:</u>		Sydell, Rint	584	Schlebach, Rint	194	v. Schroeder, Rint	579	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rau, Rint	571	Thant, Rint	585	Schneider, Otto	195	Schulke, Rint	580	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rosner, Rint	572	Thelen, Rint	586	Schneid, Rint	196	Schulze-Medern, Rint	581	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rudenauer, Rint	573	<u>Stb 1926:</u>		Schleicher, Oskar	217	Schumacher, Rint	582	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rimelin, Rint	574	Sauer, Rint	617	<u>Stb 1924:</u>		Schwartz, Rint	583	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
<u>Stb 1926:</u>		Thoke, Rint	618	Schaal, Rint	256	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Ritter, Rint	612	<u>Stb 1926:</u>		Schad, Alfred	257	Schaller, Rint	618	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rohrig, Rint	614	<u>Stb 1926:</u>		Schäffer, Rint	258	Schubert, Rint	619	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rosner, Rint	615	<u>Stb 1926:</u>		Schert, Rint	259	Schobel, Rint	624	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	
Rothmann, Otto	616	<u>Stb 1926:</u>		Schuler, Rint	260	<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>		<u>Stb 1926:</u>	

U		V		W		X		Y	
<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1923:</u>		<u>Stb 1925:</u>		<u>Stb 1923/24:</u>	
Ambrecht, Carl	69	v. Arnheiter, Karl	70	Wagner, Josef	72	Weddigen, Julius	512	Zimmermann, Paul	214
<u>Stb 1923/24:</u>		Fogel, Johann	71	Welker, Josef	73	Wienecke, Ernst	513	Josef Zachy, Leinwand	215
Blum, Friedrich	201	Kern, Ernst	87	Wienberg, Otto	74	Willig, Otto	514	<u>Stb 1925:</u>	
Bögel, Emil	202	Fogel, Karl	88	Wierckhagen, Max	75	<u>Stb 1925/26:</u>		Kopf, Gustav	515
<u>Stb 1924/25:</u>		<u>Stb 1923/24:</u>		Witz, Karl	76	Winter, Stefan	589		
Bräse, Hermann	411	Giesel, Reinhold	203	Witzmann, Josef	77				
<u>Stb 1925:</u>		Foelckel, Paul	204	Wohnlich, Josef	78				
Bräse, Karl	409	Tomhoff, Fritz	205	Wolf, Friedrich	79				
<u>Stb 1925/26:</u>		<u>Stb 1924/25:</u>		<u>Stb 1923/24:</u>					
Bräse, Ernst	587	Fogel, Peter	412	Wagner, Johann	206				
<u>Stb 1926:</u>		Fogel, Wilhelm	413	Weber, Karl	207				
Chl, Karl	623	<u>Stb 1925:</u>		Wegenast, Willi	208				
		Keller, Friedrich	500	v. Herler, Alf. Vintner	209				
		<u>Stb 1925/26:</u>		Wendland, Fritz	210				
		Fogel, Victor	588	Welker, Fritz	211				
				Wiese, Ernst	212				
				Wiesing, Karl	213				
				<u>Stb 1924:</u>					
				Weller, Fritz	268				
				Wengert, Friedrich	269				
				v. Wolff, Vintner	270				
				Wurster, Karl	271				
				<u>Stb 1924/25:</u>					
				v. Wallenberg-Zachaly	414				
				Welker, Karl	415				
				Werner, Ernst	416				
				Weyers, Karl	417				
				Witz, Johann	418				
				Wohlfarth, Ernst	419				
				Wolf, Ernst	420				
				W. v. Brangell, Albrecht	421				
				v. Bistinghausen, Rudolf	432				
				Wesshaar, Fritz	445				
				Wolf, Albrecht	446				
				Waldschmidt, Johann	450				